

Schriftleitung und Verwaltung.
 1. Rathaus, Stiege 8, 1. Stock.
 Fernsprecher:
 23.500 und 28.500
 Klänge 263.
 Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.
 Annahme von Anzeigen bei der
 Schriftleitung.

Amtsblatt

der



Stadt Wien

Er erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Bezugspreise:
 für Wien mit Zustellung:
 halbjährig 14 S
 ganzjährig 26 S
 außerhalb Wiens:
 Zuschlag der entsprechenden
 Postgebühren.
 Einzelne Nummern 30 g
 bei der Schriftleitung.

Nr. 65.

Samstag 13. August 1927.

Jahrgang XXXVI.

Inhalt. Sitzungsberichte: Ausschuss für Wohlfahrtseinrichtungen, Jugendfürsorge und Gesundheitswesen vom 1. Juni. -- Ausschuss für Sozialpolitik und Wohnungswesen vom 11. Juli. -- Bezirksvertretungen: Fünfhäuser vom 7. Juli; Döbling vom 7. Juli. -- Allgemeine Nachrichten: Unterrichtscurse zur Heranbildung von Organen der Gesundheits- und Lebensmittelpolizei; Meine persönliche Sicherheit im öffentlichen Straßenverkehr; Unsere heimische Industrie. -- Baubewegung vom 10. bis 12. August. -- Arbeiten und Lieferungen: Anbotauschreibungen, Ergebnisse, Vergabungen. -- Rundmachungen: Durchführung des Tierseuchenübereinkommens mit Ungarn, Eintrittsstationen; Kanalräumungsgebühren ab 1. August 1927. -- Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Ausschuss für Wohlfahrtseinrichtungen, Jugendfürsorge und Gesundheitswesen. Bericht

über die Sitzung vom 1. Juni 1927.

Vorsitzende: Die GR. Leopoldine Glöckel und Wawerka.

Amtsfr. StR.: Prof. Dr. Tandler.

Anwesende: Die GR. Therese Ammon, Adele Bartisjal, Marie Bod, Eisinger, Dr. Friedjung, Grünfeld, Anna Grünwald, Hörmayer, Holauhek, Kopriva, Machat, Dr. Alma Mohko, Pfeiffer, Schleifer, Marie Schlöfinger und Stöger; ferner Ob.Stadtphytiker Dr. Böhm, Sen.R. Hofer, die Ob.Mag. Re. Dr. Karner, Dr. Plank und Dr. Suttner, Dior. Ing. Lajch und BauR. Ing. Steiner.

Beurlaubt: GR. Hedorfer.

Entschuldigt: GR. Käthe Königstetter.

Schriftführer: Mag. Sekr. Dr. Schaufler.

Der amtsfr. StR. Prof. Dr. Tandler eröffnet die Sitzung. Unter seinem Vorsitze erfolgt die Konstituierung des neugewählten Gemeinderatsausschusses III, wobei GR. Leopoldine Glöckel zur Vorsitzenden, GR. Wawerka zum ersten und GR. Grünfeld zum zweiten Vorsitzendenstellvertreter gewählt wird.

GR. Leopoldine Glöckel übernimmt den Vorsitz.

Berichterstatter StR. Prof. Dr. Tandler:

(Z. 285, M. Abt. 8, 23700.) Die Anzahl der bisher errichteten 115 Stipendien für Hochschüler und 115 Stipendien für Mittelschüler wird auf je 300 erhöht. Die neu errichteten Stipendien sind vom 1. Oktober 1927 an zu verleihen. Zur Deckung des für die Errichtung dieser neuen Stipendien und für die nachträgliche Verleihung von 23 Stipendien an Hörer der hochschulmäßigen Lehrerbildungskurse sich ergebenden Mehrererfordernisses wird ein erster Zuschusskredit für das Jahr 1927 zur Ausgabrubrik 332, Post 3 „Stipendien an verschiedenen Lehranstalten“ in der Höhe von 34.985 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(M. d. Aussch. II.)

(Z. 259, M. Abt. 9, 4041.) Die Pflichtverköstigung für das nicht in dem Küchenbetrieb beschäftigte Personal der Kinderanstalten wird aufgehoben.

(Z. 204, M. Abt. 9, 1115.) Für das Jahr 1926 wird zur Kreditpost 2e „Pflegerfordernisse“ des Sondervoranschlags Nr. 8 „Waisenhäuser, Waisenhaus Josefstadt (Ausgabrubrik 305/1) ein erster Zuschusskredit in der Höhe von 880 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(M. d. Aussch. II.)

(Z. 219, M. Abt. 9, 3084.) In Abänderung des Gemeinderatsbeschlusses vom 11. Februar 1927, P. Z. 750, wird der zur Kreditpost 2a „Lebensmittel“ des Sondervoranschlags Nr. 16 „Heilanstalten, Krankenhaus in Lainz“ (Ausgabrubrik 318/1) in der Höhe von 70.000 S bewilligte erste Zuschusskredit pro 1926 zur Gänze auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(M. d. Aussch. II.)

(Z. 122, M. Abt. 9, 1748.) Die mit dem Wiener Apothekergremium abgeschlossenen Verträge über die Führung der Anstaltsapothek im Krankenhaus der Stadt Wien in Lainz und der Anstaltsapothek in der Wiener Landes-Heil- und Pflegeanstalt „Am Steinhof“ sind zeitgerecht zu kündigen. Die genannten Apotheken sind ab 1. Jänner 1928 von der Gemeinde Wien in eigener Regie zu führen. Bezüglich des Dienstverhältnisses des für diese Apotheken von der Gemeinde Wien zu bestellenden pharmazeutischen Personales einschließlich der verantwortlichen Leiter hat das Angestelltengesetz Anwendung zu finden. Die Entlohnung dieser Angestellten hat nach dem Gehaltskassengesetze zu erfolgen, welcher die Gemeinde Wien als Mitglied beiträgt.

(M. d. StS.)

(Z. 208, M. Abt. 9, 1603.) Zur Deckung des durch die teilweise Umwandlung des Pferdefuhrwerksbetriebes in einen Kraftfahrzeugbetrieb sich ergebenden Mehrererfordernisses wird ein erster Zuschusskredit zur Kreditpost 2k „Allgemeine Unkosten“ der Wiener Landes-Heil- und Pflegeanstalt „Am Steinhof“ des Sondervoranschlags Nr. 21 (Ausgabrubrik 326/1) in der Höhe von 9450 S bewilligt, welcher mit dem gleich hohen Betrage in den auf Kreditpost 1a „Gehalte und Löhne“ desselben Sondervoranschlags („Heil- und Pflegeanstalt „Am Steinhof“) voraussichtlich erzielten Minderausgaben seine materielle Deckung findet.

(M. d. Aussch. II.)

(Z. 217, M. Abt. 12, 5019.) Zur Anschaffung eines silbernen Bechers als Ehrenpreis der Stadt Wien für die vom Wiener Regattaveroin am 25. und 26. Juni d. J. veranstaltete 42. Internationale Regatta wird ein Betrag von 130 S bewilligt.

(Z. 282, M. Abt. 12, 8607.) Die Leiterin der städtischen Schulzahnkliniken wird zur Durchführung der ihr obliegenden Materialbeschaffung für den Betriebsbedarf der Schulzahnkliniken ermächtigt, Einzelanschaffungen bis zum Betrage von 150 S selbständig vorzunehmen.

(Z. 270, M. Abt. 12, 2614.) Zur Deckung des durch die Anstellung einer Fürsorgerin für Nerven- und Gemütskranke sich ergebenden Mehrerfordernisses wird ein erster Zuschußkredit für das Jahr 1927 zur Ausgabrubrik 328/3 „Kosten der Beratungsstelle für Nerven- und Gemütskranke“ in der Höhe von 800 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(M. d. Aussch. II.)

(Z. 252, 260, 265, 284, M. Abt. 13, 2700, 2343, 3367, 3368.) Die in den Magistratsberichten angeführten Fälle der vom amtsführenden Stadtrat der Verwaltungsgruppe III verfügten Nachsicht, beziehungsweise Ermäßigung von Krankentransportkosten werden nachträglich genehmigt.

(Z. 306, M. Abt. 12, 9505.) Folgenden Sportvereinen werden Subventionen bewilligt, und zwar:

Dem Verein „Kunstseilbahn“ zur Anschaffung von Ehrenpreisen für Schülereiswettkämpfe 100 S;

dem Besitzer des Strandbades „Am Koller“, Sochor, Wien, 21. Bezirk, 40 S unter der Voraussetzung, daß auch in heurigen Jahre die Schüler die gleichen Begünstigungen bekommen;

dem Meidlinger Arbeiterfahrradverein zur Ausgestaltung eines Ehrenpreises 100 S;

dem Jagdklub „Hubertusrunde“ für sein internationales Wurf-Taubenschießen gleichfalls ein silberner Ehrenbecher mit Wappen und Gravierung im Betrage von 150 S;

der Sportvereinigung der Elektrizitätswerke Simmering zum Neubau der Umkleieräume 1500 S;

dem Rußdorfer Athletikklub zur Bezahlung der exekutiv eingemahnten Wasserverbrauchsgebühren 650 S.

Die Bestellung der Ehrenpreise hat bei der Firma Klinkofsch zu erfolgen.

(Z. 232, M. Abt. 9, 3083.) Zur Deckung des sich aus der Abschreibung eines rückzuersehenden Betrages ergebenden Mehrerfordernisses wird ein erster Zuschußkredit für das Jahr 1927 zur Kreditpost 2 k „Allgemeine Unkosten“ des Sondervoranschlags Nr. 5 „Versorgungsanstalten“, Versorgungshaus Baumgarten“ (Ausgabrubrik 302/1) in der Höhe von 5000 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen. (M. d. Aussch. II.)

Berichterstatter GR. Eisinger:

(Z. 207, M. Abt. 9, 2432.) Zur Deckung der Mehrkosten für Instandsetzungsarbeiten wird ein zweiter Zuschußkredit für das Jahr 1926 zur Kreditpost 2 m „Gebäudeerhaltung“ des Sondervoranschlags Nr. 8 „Waisenhäuser, Waisenhaus Gaffergasse“ (Ausgabrubrik 305/1) in der Höhe von 160 S bewilligt, der in Minderausgaben auf der Ausgabrubrik 305/1 „Waisenhäuser“ auf der Kreditpost 2 a „Lebensmittel“ seine materielle Deckung findet.

(M. d. Aussch. II.)

(Z. 205, M. Abt. 9, 2434.) Zur Deckung der Mehrkosten für bauliche Instandsetzungsarbeiten wird ein erster Zuschußkredit für das Jahr 1926 zur Kreditpost 2 n „Gebäudeerhaltung“ des Sondervoranschlags Nr. 10 „Lehrlingsheime, Lehrlingsheim 5. Bezirk“ (Ausgabrubrik 307/1) in der Höhe von 180 S bewilligt, der in den Minderausgaben auf der Ausgabrubrik 307/1 „Lehrlingsheim 5. Bezirk“ und auf der Kreditpost 2 a „Lebensmittel“ seine materielle Deckung findet.

(M. d. Aussch. II.)

(Z. 206, M. Abt. 9, 2490.) Zur Deckung des Mehrerfordernisses für die Behebung einer Kanalverstopfung wird ein erster Zuschußkredit für das Jahr 1926 zur Kreditpost 2 h „Kanalaräumung und Rauchfangkehrung“ des Sondervoranschlags Nr. 7 „Obdachlosenheim der Stadt Wien“ (Ausgabrubrik 304/1) in der Höhe von 250 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen. (M. d. Aussch. II.)

Berichterstatter GR. Dr. Friedjung:

(Z. 281, M. Abt. 12, 7407.) Zur Deckung des durch die Anschaffung von Impfverbänden anlässlich der Durchführung der diesjährigen öffentlichen und Schulkinderimpfung nötig gewordenen Mehrerfordernisses wird ein erster Zuschußkredit für das Jahr 1927 zur Ausgabrubrik 320/1 „Ausgaben anlässlich der öffentlichen

Impfungen pro 1927“ in der Höhe von 2000 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(M. d. Aussch. II.)

(Z. 209, M. Abt. 9, 2673.) Für den Mehrbedarf an Fabrikationsmaterial wird ein dritter Zuschußkredit für das Jahr 1926 zur Kreditpost 3 „Fabrikationsmaterial“ des Sondervoranschlags Nr. 19 „Institut für Krüppelfürsorge“ (Ausgabrubrik 323/1) in der Höhe von 822 S bewilligt, der in den Mehreinnahmen von 520 S auf der Einnahmekreditpost 1 „Ertrag der Leistungen für fremde Rechnung“ und in den Minderausgaben von 302 S auf der Kreditpost 2 c „Allgemeine Unkosten“ des gleichen Sondervoranschlags seine materielle Deckung findet.

(M. d. Aussch. II.)

(Z. 195, M. Abt. 9, 7427.) In Abänderung des Stadtjenatsbeschlusses vom 17. November 1926, P. Z. 5552, wird genehmigt, daß zur Deckung des in diesem Beschlusse zum Ankauf von Melkfühen für die Oekonomie der Erziehungsanstalt Eggenburg bewilligten Teilbetrages von 2000 S mangels Bedeckungsmöglichkeit in Mehreinnahmen auf Einnahmekreditpost 3 „Viehhaltung, Gemüsebau, Oekonomiebetrieb“ des Sondervoranschlags Nr. 11 „Erziehungsanstalten, Erziehungsanstalt Eggenburg“ die erzielten Minderausgaben auf den Ausgabskreditposten 2 c „Brennstoff“ per 400.02 S, „Tierärztliche Behelfe“ per 800 S und 2 n „Allgemeine Unkosten“ per 800 S desselben Sondervoranschlags herangezogen werden können.

(M. d. Aussch. II.)

(Z. 214, M. Abt. 9, 47.) Zur Deckung des Mehrerfordernisses infolge Wassermehrverbrauches wird ein zweiter Zuschußkredit für das Jahr 1926 zur Kreditpost 2 e „Wasserverbrauch“ des Sondervoranschlags Nr. 16 „Heilanstalten, Heil- und Pflegeanstalt Ybbs an der Donau“ (Ausgabrubrik 318/1) in der Höhe von 340 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(M. d. Aussch. II.)

(Z. 240, M. Abt. 9, 1067/26.) Der vom Magistrate ausgefertigte Vertragsentwurf über die Lieferung von elektrischem Licht- und Kraftstrom für die Wiener Landes-Heil- und Pflegeanstalt Ybbs an der Donau mit der Firma Brüder Wüster wird genehmigt.

(M. d. StS.)

(Z. 254, M. Abt. 26, 8134/26.) Für die Durchführung von Wohnungs-umgestaltungsarbeiten und Schaffung eines ärztlichen Dienstzimmers in der Heilanstalt des Landes Wien für Geisteskranke in Ybbs an der Donau wird ein Kostenbetrag von 7500 S genehmigt. Zur Deckung dieses Erfordernisses wird ein erster Zuschußkredit für das Jahr 1927 zur Kreditpost 21 „Gebäude-, Wege- und Garten-erhaltung“ des Sondervoranschlags Nr. 21 „Heil- und Pflegeanstalten für Geisteskranke, Wiener Landes-Heil- und Pflegeanstalt Ybbs“ (Ausgabrubrik 326/1) in gleicher Höhe bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen. Die Arbeiten sind durch die mit Beschluß des Gemeinderatsausschusses V vom 9. Februar 1927, Z. 428 (M. Abt. 26, 650), bestellten Unternehmer auszuführen, beziehungsweise durch das Stadtbauamt im kurzen Verhandlungswege zu vergeben.

(M. d. Aussch. II.)

Berichterstatter GR. Schleifer:

(Z. 194, M. Abt. 9, 1543.) Zur Deckung des Mehrerfordernisses für Unterrichtszwecke infolge erhöhten Zöglingstandes wird ein erster Zuschußkredit für das Jahr 1926 zur Kreditpost 2 g „Unterrichtserfordernisse“ des Sondervoranschlags Nr. 8 „Waisenhäuser, Waisenhaus Klosterneuburg“ (Ausgabrubrik 305) in der Höhe von 500 S bewilligt, der in den Mehreinnahmen von 500 S auf der Einnahmekreditpost 2 „Sonstige Einnahmen“ des Sondervoranschlags Nr. 8 „Waisenhaus Klosterneuburg“ seine materielle Deckung findet.

(M. d. Aussch. II.)

Berichterstatter GR. Grünfeld:

(Z. 202, M. Abt. 13 a, 781.) Die Einstellung von weiteren vierzig Saisonarbeitern in der Zeit vom 1. April bis 15. Oktober l. J. für die Verbesserung der Friedhofswege wird genehmigt. Zur Deckung des sich hieraus ergebenden Mehrerfordernisses wird ein erster Zuschußkredit von 60.000 S zur Kreditpost 1 a „Gehalte und Löhne“ des Sondervoranschlags Nr. 25 „Betrieb Gemeindefried-

höfe" (Ausgabrubrik 333) für das Jahr 1927 bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(M. d. Aussch. II.)

(Z. 258, M. Abt. 13 a, 1187.) Die in dem vorgelegten Verzeichnisse enthaltenen, vom alten Döbblinger Friedhofe abzuräumenden historisch denkwürdigen und künstlerisch wertvollen Grabdenkmäler sind in der Gruppe 44 A des Zentralfriedhofes zur Wiederaufstellung zu bringen.

(Z. 248, M. Abt. 13 a, 1084.) Der Magistrat wird ermächtigt, in Zukunft einen Teil der Heufechung im Wiener Zentralfriedhofe unter den im Magistratsberichte angeführten Bedingungen an private Interessenten zu vergeben und von der in eigener Regie durchgeführten Heufechung jenen Teil des Heues, der nach Deckung des eigenen Bedarfes erübrigt, an die städtische Leichenbestattung, beziehungsweise fallweise an den Bestbietenden zu überlassen.

(Z. 250, M. Abt. 13 a, 1085.) Für die Erweiterungsarbeiten im Simmeringer Friedhofe wird ein Sachkredit in der Höhe von 27.000 S bewilligt. Hievon sind 11.380 S unter Post 21 „Instandsetzung von Friedhofsflächen für die weitere Belegung“ des Sondervoranschlages Nr. 20 „Betrieb Gemeindefriedhöfe“ (Ausgabrubrik 324 vom Jahre 1926), die restlichen 15.620 S unter Post 2 k „Instandsetzung von Friedhofsflächen für die weitere Belegung“ des Sondervoranschlages Nr. 25 „Betrieb Gemeindefriedhöfe“ (Ausgabrubrik 333) bedeckt. Der Magistrat wird ermächtigt, die Lieferungen im kurzen Wege zu vergeben.

(Z. 267, M. Abt. 13 a, 1315.) Zur Ausgestaltung des Urnenhaines nächst dem Krematorium wird ein Sachkredit in der Höhe von 40.000 S genehmigt, der auf Kreditpost 2 k „Instandsetzung von Friedhofsflächen für die Belegung 1927“, Abteilung „Feuerhalle“, des Sondervoranschlages Nr. 25 „Betrieb Gemeindefriedhöfe“ (Ausgabrubrik 333) bedeckt ist. Der Magistrat wird ermächtigt, die Lieferungen im kurzen Wege zu vergeben. (Angenommen gegen die Stimmen der Mitglieder der Einheitsliste.)

(Z. 242, M. Abt. 13 a, 977.) Für die Abräumungsarbeiten im alten Döbblinger Friedhofe wird ein Sachkredit von 11.000 S genehmigt. Zur Bedeckung dieser Ausgabe wird zur Kreditpost 21 „Abräumungen“ des Sondervoranschlages Nr. 25 „Betrieb Gemeindefriedhöfe“ (Ausgabrubrik 333) ein Kredit in gleicher Höhe bewilligt, der in den Mehreinnahmen auf Empfangspost 14 „Sonstige Einnahmen“ des Sondervoranschlages zu bedecken ist.

(M. d. Aussch. II.)

(Z. 239, M. Abt. 13 a, 1020.) Die Belegung der heimgefallenen Schachtgräbergruppe V/IV im neuen Teile des Meidlinger Friedhofes mit eigenen Gräbern in laufender Reihe nach dem Entwurfsplane des Magistrates wird genehmigt.

(Z. 238, M. Abt. 13 a, 163.) Der von der M. Abt. 13 a, „Betrieb Gemeindefriedhöfe“, durchgeführte Verkauf von rund 5236 kg Zink an die Firma Philipp Mikolajsch zum Preise von 4712 S wird nachträglich genehmigt.

(Z. 276, M. Abt. 13 a, 1188.) Zu dem mit Gemeinderatsbeschluss vom 12. Juni 1926, P. Z. 2571, bewilligten Sachkredit von 70.000 S für die gärtnerische Ausgestaltung der Zufahrtsstraße zum Krematorium wird ein Nachtragskredit von 2131.50 S genehmigt. Zur Deckung des durch die Verrechnung verschiedener Restzahlungen pro 1926 für Verbesserung der Wege im Meidlinger und Hernaller Friedhofe, beziehungsweise für die Herstellung von gärtnerischen Anlagen an der Zufahrtsstraße zum Krematorium im Jahre 1927 wird für 1927 ein Kredit in der Höhe von 13.300 S bewilligt, der unter „Investitionen und Inventaranschaffungen“ auf der neu zu eröffnenden Kreditpost 9 „Restzahlungen für die im Jahre 1926 begonnene Ausgestaltung von Friedhöfen“ des Sondervoranschlages Nr. 25 „Betrieb Gemeindefriedhöfe“ (Ausgabrubrik 333/2) zu verrechnen ist und seine materielle Deckung in einer gleich hohen Entnahme aus dem noch verfügbaren Rest der in den vorhergehenden Jahren geschaffenen Rücklagen für die Ausgestaltung des Friedhofsbetriebes findet.

(M. d. Aussch. II.)

(Z. 268, M. Abt. 13 a, 1314.) Die vom Bürgermeister auf Grund des § 96 der Stadtverfassung getroffene Verfügung, wonach die Kosten des Leichenbegängnisses für den verstorbenen Wiener Maler Eduard Zetsche von der Gemeinde Wien bestritten und seine Leiche in dem von der Gemeinde Wien ehrenhalber auf die Dauer des Friedhofsbestandes gewidmeten eigenen Grabe in bevorzugter Lage Gruppe 33 F, Reihe 2, Nr. 7 im Wiener Zentralfriedhofe bestattet werden soll, wird nachträglich genehmigt. Die für das Leichenbegängnis aufgelaufenen Kosten von 429 S sind der städtischen Leichenbestattungsunternehmung zu refundieren.

(M. d. Aussch. VII.)

(Z. 271, M. Abt. 13 a, 801.) Der Bericht des Magistrates über die Auflassung der Gräber Gruppe 63, Reihe 2, Nr. 1 und 2 im Wiener Zentralfriedhofe zur Verbreiterung der Straße vor diesen Grabstellen wird genehmigend zur Kenntnis genommen.

(Z. 203, M. Abt. 13 a, 50.) Der Entwurf des Denkmals für das Ehrengrab des Schriftstellers Adam Müller-Guttenbrunn in der Gruppe 0, Reihe 1, Nr. 98 im Wiener Zentralfriedhofe wird samt dem Wortlaute der geplanten Inschrift genehmigt. Die Inschrift lautet:

Adam Müller-Guttenbrunn,
Ehrendoktor der Universität Wien,
1852—1923.

„Und wo des Schwaben Pflug das Land durchschnitten,
Wird deutsch die Erde und er weicht nicht mehr.“

(Z. 243, M. Abt. 13 a, 1043.) Die vom Bürgermeister auf Grund des § 96 der Stadtverfassung getroffene Verfügung, wonach zur Beerdigung der Leiche des verstorbenen ehemaligen Professors der Wiener Akademie der bildenden Künste und Architekten Hofrat Friedrich Ohmann das eigene Grab Gruppe 33 E, Reihe 3, Nr. 32 im Wiener Zentralfriedhofe von der Gemeinde Wien ehrenhalber auf die Dauer des Friedhofsbestandes gewidmet wurde, wird nachträglich genehmigt.

(Z. 234, M. Abt. 13 a, 975.) Der Entwurf des Denkmals für das Ehrengrab des verstorbenen Justizministers a. D. und Rechtsgelehrten Dr. Franz Klein in der Gruppe 32 C, Nr. 7 im Wiener Zentralfriedhofe wird samt der geplanten Inschrift genehmigt.

Berichterstatter GR. Leopoldine Glöckel:

(Z. 275, M. Abt. 8, 810.) Der Abrechnungsbericht des Magistrates über den Abverkauf der Trefferbestände aus der städtischen Armenlotterie sowie die Abfuhr des Gesamterlöses per 16.692.29 S an den Wiener allgemeinen Versorgungsfonds wird zur Kenntnis genommen.

(Z. 257, M. Abt. 8, 5013.) Das Eruchen des Theodor Simon um Rentenaufwertung aus der Karl und Marie Holl'schen Waisenfürsorge wird abgelehnt.

Ausschuss für Sozialpolitik und Wohnungswesen. Bericht

über die Sitzung vom 11. Juli 1927.

Vorsitzender: GR. Hofbauer.

Amtsfr. StR.: Weber.

Anwesende: Die GR. Hartmann, Reismann, Rzehak, Schiener, Untermüller und Wabrousek; ferner Sen. R. Ing. Friedl, die Mag. R. Dr. Neuhuber und Dr. Holzner, techn. Rat Arch. Schloß sowie Mag. Sekr. Dr. Fuft.

Entschuldigt: GR. Ullreich.

Schriftführer: AmtsR. Hentschel.

Berichterstatter Sen. R. Ing. Friedl:

(Z. 198, 199, 200.) Die Bauentwürfe der Wohnhausbauten 12. Hohenbergstraße „Gartenstadt am Tivoli“, 1. Bauteil, 17. Beringgasse und 21. Zedlhofer Straße werden genehmigt.

Berichterstatter **GR. Reismann:**

(Z. 208, 211 bis 215, 217 und 218.) Die Instandsetzung der nachstehend bezeichneten Häuser wird mit dem in Klammer beigefügten Kostenbetrage genehmigt: 13. Schanzstraße 55 (12.110 S), 9. Rufgasse 9 (5900 S), 1. Zelinkagasse 9 (11.600 S), 3. Aspangstraße 13 (8000 S), 4. Schikanedergasse 12 (27.500 S), 3. Beatriggasse 19 a (17.000 S), 3. Rennweg 38 und 42, Stanislausgasse 11 und 13 (45.400 S) und 18. Gymnasiumstraße 38 (11.000 S).

(Z. 219, M. Abt. 17, I 6989.) Das anlässlich der Instandsetzung der an die Rohstoff- und Produktivgenossenschaft der Kleidermacher Wiens vermietet gewesene Lokalitäten im städtischen Fondshause 1. Bauernmarkt 1 erwachsene Mehrererfordernis von 482.76 S wird genehmigt.

Berichterstatter **GR. Hartmann:**

(Z. 209, M. Abt. 17, II 2737.) Die Abschreibung des Betrages von 1623 S als rückständige Vergütung des Emil Otto Andrae für angeforderte Wohnräume wird wegen Uneinbringlichkeit genehmigt.

Berichterstatter **Mag. Sekr. Dr. Just:**

(Z. 220, M. Abt. 17, I 9025.) In Anbetracht des am 1. Juli 1927 eingetretenen Sturmes wird der Adolf Gans A.-G., Wien, 1. Strauchgasse 1, seitens der Gemeinde Wien ein Betrag von 6500 S innerhalb acht Tagen zwecks Behebung der durch den Sturm verursachten Schäden vergütet. Die Bestimmungen des am 7. Februar 1927 abgeschlossenen Vergleiches werden hiedurch nicht berührt. Die Gemeinde Wien behält sich vor, den Fortschritt der Bauarbeiten durch ihre Organe kontrollieren zu lassen.

Berichterstatter **StR. Weber:**

(Z. 221, M. Abt. 16, 1220.) Den Siedlungsgenossenschaften „Mein Heim“ und „Freihofsiedlung“ werden Bauvorschuße von je 5000 S unter dem mit Gemeinderatsbeschluss von 17. Mai 1926, P. 3. 1937, festgesetzten Bedingungen zur Deckung der dringendsten Zahlungsverpflichtungen für berechnete Baukostenüberschreitungen gewährt.

Berichterstatter **GR. Rzehak:**

(Z. 223 und 224.) Dem Franz Eberhardt und dem Ferdinand Waldmann wird ein Vorschuß auf die Unfall-, beziehungsweise Sichenrente gewährt.

Dem Gemeinderatsausschusse II, beziehungsweise Stadtsenate und Gemeinderate werden folgende Dienststücke vorgelegt:

Berichterstatter **Sen. R. Ing. Friedl:**

(Z. 201 bis 207.) Die Bauentwürfe der Wohnhausbauten 9. Müllnergasse, 9. D'Orfahgasse 3/5, 20. Kluckgasse, 2. Hartortstraße 3, 2. Radingerstraße 21, 3. Hagenmüllergasse zwischen Droschgasse und Lechnerstraße, und 3. Hagenmüllergasse 14/16 werden genehmigt.

Berichterstatter **GR. Rzehak:**

(Z. 197, M. Abt. 14, 961.) Die Unfallfürsorgevorschrift der Gemeinde Wien wird den Bestimmungen der Verordnung des Bundesministers für soziale Verwaltung vom 21. Juni 1927, B.-G.-Bl. Nr. 188, betreffend die Aufwertung von Renten nach den Unfallversicherungsgesetzen, angepaßt. Die auf Grund dieser Verordnung aufgewerteten Unfallrenten sind vom Amtswege vom 1. Juli 1927 an zu gewähren. Unfallrentner der Gemeinde Wien, deren aufgewertete Unfallrente geringer als die bisherige Unfallentschädigung ist, erhalten einen jederzeit widerruflichen Beitrag in der Höhe des Unterschiedes zwischen der bisherigen Unfallentschädigung und der vom 1. Juli 1927 an aufgewerteten Rente.

Berichterstatter **StR. Weber:**

(Z. 196, M. Abt. 17, II 5151.) Zur Deckung des durch größere unvorhergesehene Ersparnisführungen sich ergebenden Mehrererfordernisses wird für das Jahr 1927 ein erster Zuschußkredit zur Kreditpost 2 „Ersparnisführungen bei fremden Wohnhäusern“ des Abschnittes II „Wohnhausbau“ des Sondervoranschlages Nr. 26 „Wohnungs- und Siedlungswesen“ (Ausgabrubrik 402/2) in der Höhe von 100.000 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(Z. 222, M. Abt. 14, 2297.) Die Errichtung eines Hausgehilfinnenheimes 3. Radetzkystraße 5 mit einem Kostenverfordernis von 80.500 S wird genehmigt. Zur Deckung des sich durch die Errichtung und Betriebsführung des Hausgehilfinnenheimes ergebenden Mehrererfordernisses wird ein erster Zuschußkredit für das Jahr 1927 zur neu eröffneten Ausgabrubrik 401/8 „Ausgaben für die Errichtung und Erhaltung von Hausgehilfinnenheimen“ in der Höhe von 80.500 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

Bezirksvertretungen.

15. Gemeindebezirk, Fünfhaus.

Öffentliche Sitzung vom 7. Juli 1927.

Vorsitzender: **BB. Johann Grassinger.**

Schriftführer: **Berw. Sekr. Hacker.**

Der Vorsitzende gibt bekannt, daß die am 11. und 12. Juni zugunsten der Wiener Freiwilligen Rettungs-Gesellschaft veranstaltete Straßensammlung im hiesigen Bezirke den Betrag von 2080 S ergeben hat.

BR. Schimonek beantragt, die an der Ecke der Guntherstraße und Camillo Sitte-Gasse aufgestellte Rehrichtkiste zur Gänge zu entfernen oder dieselbe 20 bis 25 m westwärts gegen die Schrebergärten hin zu verlegen. Weiters stellt er den Antrag, auf dem festen Boden, der einem Wartehäuschen der Straßenbahn als Unterlage diente, nachdem dieses Häuschen entfernt wurde, eine Fernsprechkabine zu errichten. (Ang.) — **BR. Nader** beklagt die Zustände, die sich in den Abendstunden in den Gartenanlagen des Eberthofes, hervorgerufen durch die Erzeße halbwüchsiger Burtschen, abspielen und stellt abermals das Verlangen nach Bestellung eines Parkwärters. — **BR. Scheiner** beantragt, die Bundesbahndirektion zu ersuchen, dafür Sorge zu tragen, daß die schon sehr schadhast gewordenen Stellen auf den beiden Gehsteigen über die Schmelzbrücke noch während der Sommermonate eine Ausbesserung erfahren. — **BBSt. Hudek** stellt den Zusatzantrag, es wolle die Ausbesserung mit dauerhafterem Material vorgenommen werden, vielleicht in der Art einer Asphaltierung, ähnlich dem Ruftensteg im 14. Bezirke, soferne dies technisch möglich sei. (Ang.)

19. Gemeindebezirk, Döbling.

Öffentliche Sitzung vom 7. Juli 1927.

Vorsitzender: **BB. J. Seleskowitzsch.**

Schriftführer: **Berw. Ob. Koär. Rigl.**

Anträge: **BR. Zwilling:** Einführung der elektrischen Beleuchtung in Kahlenbergerdorf. (Ang.) — **BR. Schellenberger:** Fortführung der Baumpflanzung in der Hartäckerstraße beiderseitig bis Friedhofsende. (Ang.) — **BR. Dr. Paradeiser:** Errichtung einer vollkommenen Bedürfnisanstalt auf dem Platze bei der Endstation der Straßenbahnlinie 38. (Ang.) — Errichtung eines städtischen Kindergartens in Grinzing und Beistellung von Räumen für diesen Zweck im Schulgebäude in der Mannagettgasse. (Ang.) — **BR. Albrecht:** Errichtung einer Bedürfnisanstalt bei der Endstation Sievering der städtischen Straßenbahnen. (Ang.) — **BR. Löschner:** Bepflanzung der verlängerten Pfarrwiesengasse (zwischen Zehenthofgasse und Gerjunhgasse) und des anschließenden Stückes der Gerjunhgasse bis zur Zglaseggasse mit Alceebäumen. (Ang.) — **BR. Labuschütz:** Maßnahmen zur Verhinderung der Verunreinigung von Wald und Fluren. (Ang.) — **BR. Roberger:** Einwölbung des Erbsen (Arbes) baches. (Abgelehnt.) — Schotterung und Walzung der verlängerten Himmelstraße bis zum Waldesrand des Latisberges. (Abgelehnt.) — **BR. Schönwetter:** Abfahrt der letzten Wagen der Linie 37 und 39 ab Schottenring um 24 Uhr. (Abgelehnt.) — **BR. Schönwetter** stellt die Anfrage, ob es nicht möglich war, durch Verhandlungen mit der Besitzerin der großen Eckrealität Billrothstraße 69 („Terra“ A.-G.) die für Fußgänger und Fuhrwerke gleich notwendige Verbreiterung von Gehweg und Fahrbahn an dieser

ANTON NIKLASCH HOLZHANDELS-AKTIENGESELLSCHAFT

Gerüst- und Betonbauholz — Tischlerholz.

Bureau und Lagerplätze: Wien, XIX. Bezirk, Heiligenstädter Lände Nummer 11—13. ¹⁹²⁶ Telephon Nummer 14-5-20 und 15-0-47.
 Filialen: XXI., Wagramer Str. 54. Tel. 40-4-65. XI., Simmeringer Hauptstr. 108. Tel. 99-4-55. Klosterneuburg, Wienerstr. 4. Tel. Stelle VIII von 199.

Stelle zu ermöglichen, beziehungsweise was die Ursache war, daß diese Verbreiterung nicht durchgeführt werden konnte. — Der Vorsitzende teilt mit, daß rechtzeitig mit der Grundeigentümerin, der „Terra“ A.-G., Verhandlungen gepflogen wurden. Die „Terra“ habe aber jede Grundabtretung verweigert. Da es sich um keinen Neu-, Zu- oder Umbau handelte, konnte kein Zwangsmittel angewendet werden. Der Vorsitzende erklärte weiters, er werde diese Anfrage gerne zum Anlaß nehmen, die Bauamtsabteilung für den 19. Bezirk zu ersuchen, mit der „Terra“ A.-G. neuerlich Verhandlungen einzuleiten. — Hr. Dr. Parabeiser wünscht die Instandsetzung der Langackerstraße, ferner eine strengere Handhabung der Fahrvorschriften für Motorräder (offener Auspuff) im Gebietsteil Grinzing. — Hr. Löschner wünscht die Instandsetzung der Gehwege in der Grinzingener Allee zwischen Kreuzung und Remise, weiters die Anbringung einer Straßentafel Ecke Grinzingener Allee—Paradisgasse und die Instandsetzung der Iglaseggasse.

In den Ortsschulrat werden gewählt von der sozialdemokratischen Partei als Mitglieder: Karl Denk, Schuldirektor; Karl Neuhäuser, Betty Grill, Haushalt; Anton Fehlinger, Werkmeister; Dr. Emil Reich, Univeritätsprofessor; Josef Selestowitsch, Bezirksvorsteher; Therese Muschi, Haushalt; Anna Simon, Haushalt; Johann Haydin; Leopold Ruthner, Offizial i. R.; als Ersatzmitglieder: Karl Schmidt, Gemeinderat; Eduard Schöpfer, Telegraphenoberwerkmeister; Heinrich Hauck, Färbermeister; Alfred Müller, Industrieangestellter; Josef Baumann, Dreher; Franz Chalupny, Werkmeister; Karl Krakowitzer, Straßenbahner; Therese Heger, Lehrerin i. P.; Marie Zanda, Bankbeamtin; Elsa Modley, Haushalt; von der Einheitsliste als Mitglieder: Josef Birle, Bürgereschullehrer; W. A. Hammer, Professor; Ferdinand Koberger, Bezirksrat; Paul Neumann, Postdirektor; Franz Bröll, Bauunternehmer; Alice Roger, Lehrerin; Otto Buchner, Professor; als Ersatzmitglieder: Dr. Hans Bepner, Privatdozent; Josef Prüger, Bürgereschullehrer; Karl Bauzal, Handelsangestellter; Wilhelm Sedlitzky sen.; Ignaz Brachtl, Oberrechnungsrat; Anton Labuschütz, Bezirksrat; Heinrich Singer, Professor.

Allgemeine Nachrichten.

Unterrichtskurse zur Heranbildung von Organen der Gesundheits- und Lebensmittelpolizei.

Gemäß § 5 der Ministerialverordnung vom 25. Mai 1908, R.-G.-Bl. Nr. 155, betreffend die Einrichtung von Unterrichtskursen zur Heranbildung von Organen der Gesundheits- und Lebensmittelpolizei, werden alle jene Personen, die an diesen Kursen teilnehmen wollen, aufgefordert, sich im Monate August 1927 unter Nachweis ihrer Vorbildung in der Kanzlei der staatlichen allgemeinen Untersuchungsanstalt für Lebensmittel in Wien schriftlich anzumelden. (Beilage: Zeugnisse.) Zum Besuche der Kurse werden nur solche Kandidaten zugelassen, welche eine Vorbildung nachweisen, die zu mindestens jener der absolvierten Bürgerschule entspricht. Die Dauer der Kurse wird auf 8 Wochen festgesetzt. Das Unterrichtsgeld beträgt 50 S und ist 8 Tage vor Beginn des Kurses in der Kanzlei der staatlichen allgemeinen Untersuchungsanstalt für Lebensmittel in Wien zu erlegen. Ebenso die Prüfungsgabe von 10 S 8 Tage vor der Prüfung. Mittellose Kandidaten können von der Zahlung des ganzen oder halben Unterrichtsgeldes befreit werden, etwaige Ansuchen um Befreiung vom Unterrichtsgelde sind gleichfalls mit der Anmeldung einzubringen. (Mittellosigkeitszeugnis.) Die Kurse werden nur abgehalten, wenn sich eine genügende Anzahl von Teilnehmern melden. Die Abhaltung des Kurses wird den zugelassenen Kandidaten vier Wochen vor Beginn des Kurses bekanntgegeben. (Marktamt U 31/27.)

Meine persönliche Sicherheit im öffentlichen Straßenverkehr.

Unter diesem Titel wurde von Gustav Sorina, emerit. Verkehrsinspektor, eine Broschüre im Selbstverlag herausgegeben. Sowohl Passanten, als auch alle Fahrzeuglenker werden in humorvoller Form belehrt und kritisiert, es ist ein Büchlein, daß von jung und alt beiderlei Geschlechtes als Talisman der eigenen persönlichen Sicherheit benützt werden müßte.

Unsere heimische Industrie hat wieder einen nennenswerten Erfolg aufzuweisen, für einen unseren derzeit größten Monumentalbau, das Regierungsgebäude in Eisenstadt. Ausführungsfirmer: Burgenländische Bauaktiengesellschaft in Eisenstadt und G. & G. Gröger & F. Sawrowek, Wien; für die gesamten Isolierungsarbeiten gegen aufsteigende Feuchtigkeit und Grundwasserandrang im Ausmaße von zirka 5400 m² wurde die Lieferung von „Rabit-Wärteleuzug“, österr. Patent der Firma Franz Raab, Wien, von der Landesregierung übertragen. 1928

Baubewegung

vom 10. bis 12. August 1927.

Gesuche um Baubewilligungen.

Verschiedene Bauten.

1. Bezirk: Kanalauswechslung, Opernring 13, von Leopold Langer, Bauführer A. Schwarz (16701).
- " " Benzinpumpe, Neuer Markt, von D. Fanto & Komp., Bauführer Allgem. österr. Baugesellschaft (16725).
- " " Kanalauswechslung, Werdertorgasse 9, von Jg. Bad, Bauführer Zeeh & Budasch (16727).
- " " Kanalauswechslung, Werdertorgasse 4, Bauführer F. Marmorek (16807).
- " " Brausebäder, Rathausstraße 13, Bauführer Jng. S. Schuster (16870).
2. Bezirk: Werkstätten, Handelskai 216, von der Direktion der Wiener Molkerei, Bauführer Baudisch & Tominschek (16524).
- " " Zubau, Handelskai 418, von Ad. Flaschitz, Bauführer Nachardt jun. (16652).
3. Bezirk: Kanalauswechslung, Ungargasse 11, Bauführer Baugesellschaft Faltis & Dent (16811).
- " " Liegehalle, Boerhavegasse 8, Krankenanstalt „Rudolfstiftung“, vom Bundesministerium für soziale Verwaltung (16883).
- " " Kanalumbau, Siegelgasse 1, von Dr. Knoll, Bauführer Matth. Petzch (16996).
4. Bezirk: Flugdach, Argentinierstraße 29, von Rainer Habsburg-Lothringen, Bauführer H. Haas (16522).
7. Bezirk: Anbau, Zieglergasse 16, von der Spindel A.-G., Bauführer Tafchner (16724).
- " " Stockwerksaufhebung, Wimberggasse 28, von Emil Epstein, Bauführer Zeeh & Budasch (16726).
- " " Garage, Neustiftgasse 52, Bauführer Arch. S. Hajek (16779).
- " " Flugdach und Klosettanlage, Einl.-Z. 1381, Grundbuch Neubau (Neubauer Kinderpark), von der M. Abt. 26 (16859).
8. Bezirk: Kanalauswechslung, Lange Gasse 19, von Gisa Gromann, Bauführer H. Berka (16461).
9. Bezirk: Werkshütte und Abortanlage, Freiheitsplatz (Motivkirche), Bauführer Tröster (16723).
- " " Kanalauswechslung, Högasse 16, Bauführer Jng. Düsterbehn (16839).

Steinindustrie Carl Benedict

(Gmünder Granitwerke, G. m. b. H.)
 Wien, III., Rennweg 112. — Tel. 95-0-52
 Stufen, Randsteine, Pflastersteine, Quadern, Marmorarbeiten, Denkmäler. Eigene leistungsfähige Werksbetriebe.

20. Bezirk: Burtschenkammer, Pappenheimgasse 10/12, Bauführer Bosta & Höllwarth (16771).
 " " Werkstätte, Lechstraße 37, von M. Löwy, Bauführer M. Mühlbauer (16964).

Adaptierungen.

1. Bezirk: Nibelungengasse 8, Ing. J. Neubauer (16540).
 " " Zelinfagasse 14, H. Kalesa (16708).
 " " Mayfeldergasse 4, Schäß & Zagler (16744).
 " " Strauchgasse 2, Fr. Bayers Witwe (16824).
 " " Liebenberggasse 7, A. Keul (16838).
 " " Fleischmarkt 3, Rudolf Schoderböck (16853).
 " " Elisabethstraße 6, Bauunternehm. Ing. F. Winkler (16932).
 " " Georg Coch-Platz 3, W. Schallinger (16965).
 " " Stubenring 6, W. Schallinger (16969).
 2. Bezirk: Böcklinstraße 2, R. Figer (16553).
 " " Taborstraße 48 a, Arnold Barber (16675).
 " " Taborstraße 1/3, Architekt Gehner (16874).
 " " Lilienbrunnengasse 20, L. Saßmann (16961).
 3. Bezirk: Landstraßer Hauptstraße 99/101, Boyl & Hellmich (16571).
 " " Invalidenstraße 1, Ludwig Franz (16680).
 " " Paulusgasse 2, Rudolf Petres (16840).
 4. Bezirk: Wiedner Hauptstraße 23/25, Arch. Rudolf Erdős (16518).
 " " Karlsplatz 7, Rudolf Melzer (16533).
 " " Wiedner Hauptstraße 52, Arnold Barber (16674).
 " " Große Neugasse 10, L. F. Hofer (16743).
 " " Wiedner Hauptstraße 52, Wilhelm Lippe (16785).
 5. Bezirk: Kettenbrückengasse 9, Robert Waidhott (16829).
 6. Bezirk: Mariahilfer Straße 55, Arnold Barber (16685).
 7. Bezirk: Mariahilfer Straße 66, Arnold Barber (16403).
 " " Hermannsgasse 28, Lenz & Sarközy (16484).
 " " Neubaugasse 44, Arnold Barber (16550).
 " " Westbahnstraße 54, Bassini & Schwaiger (16552).
 " " Kaiserstraße 115, Schallinger (16558).
 " " Andreasgasse 9, Werner & Thruhl (16679).
 " " Neubaugasse 2, Gröger (16800).
 9. Bezirk: Währinger Straße 49, Arnold Barber (16474).
 " " Uferstraße, Allgem. Krankenhaus, Michler (16582).
 " " Lichtensteinststraße 112, Neumann & Komp. (16906).
 10. Bezirk: Chemisches Heeresarsenal, Objekt 15, 11 und 6, Bundesbauleitung (16801).
 12. Bezirk: Schönbrunner Straße 259, M. Neuwirth (16802).
 20. Bezirk: Wallensteinstraße 9, Dohan (16852).

Renovierungen.

1. Bezirk: Bartensteingasse 8, H. B. Wagner (16422).
 " " Diberstraße 16/18, A. Simersti (16774).
 " " Stubenring 8/10, A. Simersti (16775).
 " " Nibelungengasse 11, Franz Fischls Witwe (16777).
 " " Ebendorferstraße 8, Franz Bötz (16890).
 " " Zelinfagasse 9, Otto Zausal (16554).
 2. Bezirk: Leopoldsgasse 21, B. Brufenbauch (16559).
 " " Obere Donaufstraße 69, Ing. Dr. B. Werth (16560).
 " " Hollandstraße 3, Anton Schiener (16712).
 " " Karmelitergasse 3, Baugesellschaft Faltis & Dent (16716).
 " " Novatagasse 38 a, Bauunternehmung F. Heilpern (16827).
 3. Bezirk: Erdbergstraße 45, Franz Köhler (16428).
 " " Hegergasse 16, Melcher & Steiner (16713).
 " " Salmgasse 25, Baugesellschaft Faltis & Dent (16773).
 " " Salesianergasse 17, Krompholz & Kraupa (16825).
 " " Landstraßer Hauptstraße 43, Baugesellschaft Faltis & Dent (16862).
 " " Kellergasse 11, Melcher & Steiner (16878).
 4. Bezirk: Schleifmühlgasse 11, Melcher & Steiner (16714).
 " " Gupfhausstraße 5, Karl Nowak (16731).
 5. Bezirk: Margaretenstraße 132, Ing. Julius Knoch (16430).
 " " Nikolsdorfer Gasse 8, Oesterr. A.-G. für Bauunternehmungen (16556).
 6. Bezirk: Webgasse 6, Anton Schiener (16711).
 " " Mariahilfer Straße 109, Dehm & Olbricht (16856).
 7. Bezirk: Zieglergasse 25, L. Mühlberger (16557).
 " " Neustiftgasse 68, Franz Fischls Witwe (16776).
 " " Mondsheingasse 7, Karl Jung (16855).
 " " Schottenfeldgasse 46, Willy Endisch (16963).



ÖSTERR. CERESIT-GESELLSCHAFT M. B. H., WIEN, XIX., EISENBHÄHNSTRASSE 61

9. Bezirk: Kolingasse 15/17, Werner & Thruhl (16715).
 " " Lichtensteinststraße 22, Melcher & Steiner (16879).
 20. Bezirk: Salzachstraße 34, W. Potorny (16460).
 " " Strefleurgasse 13, L. Hausenberger (16561).
 " " Stromstraße 60 a, Mucha & Schnell (16826).
- Parzellierungen:**
9. Bezirk: Einl.-Z. 814, Ufergrund, Salzergasse, von Löschner & Helmer (16528).
 13. Bezirk: Einl.-Z. 656, Speising, Kat.-Parz. 503, von Silvester und Anna Hahnl (16410).
 " " Einl.-Z. 498, Ober-St. Veit, Kat.-Parz. 697, von Gießer & Schörg (16411).
 " " Einl.-Z. 66, Lainz, Kat.-Parz. 120/1, 120/10, von Georg Pfener (16864).
 17. Bezirk: Einl.-Z. 798, Dornbach, Kat.-Parz. 1153/1, von Siegmund Reihls (16733).

Pläne sowie alle Arten Zeichnungen werden maßstäblich genau, ein- u. mehrfarbig, prompt u. sauber gedruckt. Riesenformat 120 x 170 Technische Papiere zu Fabrikpreisen // // Musterbuch kostenlos

Lichtpause- u. Plandruckanstalt Piepolt & Jally
 WIEN, VII., STIFTGASSE 21 TELEPHON 35-4-28

Arbeiten und Lieferungen.

Die Behelfe (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen usw. können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt verkäuflich sind, bei der städtischen Hauptkasse zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefasste Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerber, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistrats- oder Magistratsbauabteilung erteilt.

Anbotauschreibungen.

M.Nbt. 23 b, 2600.

Schlosser (Beschlag) arbeiten für den Wohnhausbau 3. Schrottgasse.

Anbotverhandlung am 22. August, 9 Uhr, in der M.Nbt. 23 b, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M.Nbt. 30, 4852.

Bergebung von Straßentechnik.

Anbotverhandlung am 23. August, 12 Uhr, in der M.Nbt. 30, neues Amtshaus, 1. Ebendorferstraße 1, 3. Stock.

Feuer- und Einbruchversicherung
 Glasbruchversicherung
 Unfall- und Haftpflichtversicherung

Gemeinde Wien
Städtische Versicherungs-Anstalt
 Direktion: Wien, I. Bez., Tuchlauben Nr. 8
 Telephon: 67-5-40 Serie

Auto-Casco-Versicherung
 Maschinenbruch- und Transportversicherung
 Lebens- und Rentenversicherung

Kalendarium.

Die in Klammern beigefegte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in dem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.

- 16. August, 9 Uhr. (M. Abt. 27 b.) Elektroinstallationsarbeiten im städtischen Kindergarten 16. Rosenacker-gasse (Sand-leiten) (Heft 63).
- 1/2 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 3. Schrott-gasse (Heft 63).
- 9 Uhr. (M. Abt. 26.) Anstreicherarbeiten in der Lungenheilstätte „Baumgartner Höhe“, Objekt H, Kurhaus (Heft 63).
- 1/2 10 Uhr. (M. Abt. 26.) Anstreicherarbeiten in der Landesheilanstalt „Am Steinhof“, Pavillon 7 und 9 (Heft 63).
- 11 Uhr. (M. Abt. 28.) Straßenherstellungen im 13., 18 und 20. Bezirke (Heft 63).
- 17. August, 11 Uhr. (M. Abt. 28.) Straßenherstellungen im 9. und 21. Bezirke (Heft 63).
- Wohnhausbau 3. Hagenmüllergasse 14/16. (M. Abt. 27 b.) 9 Uhr elektrische Installation, 11 Uhr Gas- und Wasserleitungsinstallation (Heft 63).
- 18. August, 12 Uhr. (M. Abt. 23 a.) Zimmermaunsarbeiten für das städtische Volksbad Stadlau, 21. Genochplatz (Heft 63).
- 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 2. Pöbbsstraße 40/42 (Heft 64).
- 19. August, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Neubau von Hauptunratskanälen im 12. Bezirke (Heft 62).
- 1/2 9 Uhr. (M. Abt. 23 a.) Baumeisterarbeiten für den Bau von Piffoiranlagen (Heft 64).
- 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 13. Hütteldorfer Straße—Heinrich Collin-Gasse—Möhsbacher-gasse (Heft 64).
- Wohnhausbau 3. Nikolausplatz, Bauteil A. (M. Abt. 27 b.) 10 Uhr Gas- und Wasserleitungsinstallation, 11 Uhr elektrische Installation (Heft 64).
- Wohnhausbau 3. Rüdengasse. (M. Abt. 23 b.) 12 Uhr für die Schlosser(Gewichts)arbeiten, 1/4 1 Uhr für die Glaserarbeiten (Heft 64).
- 20. August, 10 Uhr. (M. Abt. 24.) Lieferung und Ausführung einer Zentralheizungs- und Lüftungsanlage für den Theater- und Kinosaal, inklusive Kaffeehaus- und Restaurationsräume 16. Sandleitengasse (Heft 62).
- 10 Uhr. (M. Abt. 27 b.) Lieferung und Montage eines Personenaufzuges für den Wohnhausbau 21. Jedleseer Straße (Heft 64).
- 22. August, 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Schlosser(Beschlag)arbeiten für den Wohnhausbau 3. Schrottgasse (Heft 65).
- 23. August, 12 Uhr. (M. Abt. 30.) Vergebung von Straßenkehricht (Heft 65).
- 24. August, 9 Uhr. (M. Abt. 34 a.) Erd-, Baumeister-, Maschinisten- und Pflastererarbeiten für die Neuverlegung eines 250 mm weiten Hochquellenrohrstranges 21. Molkergasse, Bunsengasse und Boltgasse (Heft 64).
- 26. August, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Neubau eines Hauptunratskanales in der Unbenannten Gasse (Kleiner Ameisbachgraben, oberster Teil) im 13. Bezirke (Heft 64).

Ergebnisse.

Die mit *) bezeichneten Anbote sind sämtlich noch nicht durchgerechnet, daher sind die Preise nicht endgültig.

Bauspenglerarbeiten für den Wohnhausbau 21. Jedleseer Straße. *)

Anbotverhandlung am 9. August.

Es offerierten in Schilling: C. Chmelicek 20.495; Brünsh & Komp. 22.107-50; Hermann Haffel 18.200; Friedrich Katlein 21.385; A. Neukirch 19.421-60; Ing. G. Koscher 22.000; Karl Schuhmann 24.276-50; Jgn. Skopel 21.090; Josef Wellner 20.146; „Wimeg“ 20.725; Leopold Hubmer 19.065; Schmidt & Komp. 18.020.

Wohnhausbau 3. Kardinal Nagl-Platz. *)

Anbotverhandlung am 9. August.

Es offerierten in Schilling für die Glaserarbeiten (a = mit Material, b = ohne Material): Rosa Dülle a 12.521-35, b 5465-35; G. Siraček a 12.136-50, b 3426-50; Franz Srbel a 13.607-50, b 2046;

Franz Wagner b 2722-60; L. Srbel a 15.707, b 1274; J. Seehofer b 2558; St. Konstantinowits a 14.903, b 1504; A. John a 15.541, b 3394; Karl Räder a 12.383-96, b 830-96;

für die Anstreicherarbeiten: „Austria“ 35.398; Karl Bazant 37.760-70; Franz Benesch 38.581-12; Alois Bernhard 39.094; Alois Düller 35.378-10; Franz Signer 40.283; Eisenhutgesellschaft 36.992; Egon Gros 44.473-80; Karl Hanel 37.605; A. & W. Hellh 36.155-50; Josef Hrehorowicz 43.659; A. Hochreiter 40.097-40; Franz Jilek jun. 38.783-50; Franz Jilek sen. 39.013; Rudolf Züttner & Bruder 39.211; Alois Kirchner 38.379; Leopold Kirchner 38.379; Alois Kolb 39.472-70; Ludwig Koller 39.404; Ludwig Kubicek 35.759-50; Edmund Lang 39.635-20; Karl Mohr 38.387; A. Schafarik 35.721; Johann Schöpflin 34.626; Matthias Stanko 35.235; C. Stepanek 36.608; Hugo Miha 40.037-20; A. Weiß 39.065; Otto Zoth 38.721-50; Zuderberg & Komp. 37.300; Bläßky & Nowotny 37.692; Robert Blümel 38.462; F. Niedls Witwe 39.275; Friedrich Sticher & Komp. 33.556-60; Louis Battan 31.248; Estl 36.384-50; Anton Mysla 38.213-50; Leopold Spieller 35.141; Josef Swoboda 36.304; Ferdinand Slni 39.370; Franz Wedl 43.328-70; Alois Danek 38.153-50.

Spenglerarbeiten für den Wohnhausbau 3. Nikolausplatz. *)

Anbotverhandlung am 9. August.

Es offerierten in Schilling (a = mit Material, b = ohne Material): Leopold Hubmer a 87.008-38, b 41.633-85; Brüder Oppih a 98.216-15, b 35.260-40; Karl Schuhmann a 78.853-20; b 36.404-05; Alois Badstöber a 87.274-75, b 40.254-75; Johann Schuster a 90.448-65, b 36.305-55; Leopold Kopriwa & Sohn a 91.553-50, b 45.280-50; Schmidt & Komp. a 86.326, b 46.688-50; A. Neukirch a 88.973-55, b 38.225-60; Josef Wellner a 89.526, b 42.385; „Wimeg“ a 83.635, b 42.085; Jgnaz Skopel a 82.815, b 41.465; Ing. G. Koscher a 68.840, b 41.972; Friedrich Katlein a 88.792, b 43.485-50; Hermann Haffel a 86.273-20; b 40.726-30; F. Lefnár a 89.108, b 35.798; C. Chmelicek a 95.230-50, b 46.386-50.

Wohnhausbau 3. Hagenmüllergasse 32. *)

Anbotverhandlung am 11. August.

Es offerierten in Schilling für die Zimmermannsarbeiten: W. F. Sommer 22.521-50; Hermann Müller 22.336-02; Rudolf Hotal 21.473; Leopold Gartner 21.329-30; Hermann Otte 19.270-50; Zimmerer Wienerberg 22.088-25; Anton Ruth 23.374; Martin Neubauer & Sohn 23.315-50;

für die Dachdeckerarbeiten: „Grundstein“ 5442-75; Karl Heigl 3352-25; Hans Heigl 3152-25; Jakob Hrdlicka 3465-97; Franz Ras' Witwe 3750; Neukirch & Göbinger 4300; Josef Brunner 3418-75.

Spenglerarbeiten beim städtischen Wohnhausbau 3. Schrottgasse. *)

Anbotverhandlung am 11. August.

Es offerierten in Schilling (a = mit Blech, b = ohne Blech): Johann Paker a 11.236, b 4736; Ing. Gustav Koscher a 10.369, b 5057; Karl Hauke a 11.247-50, b 5889; Leopold Hubmer a 9612-94, b 4331-87; Brünsh & Komp. a 11.062-04, b 5050-79; Josef Wellner a 10.426-40, b 4884-60; Johann Schuster a 10.971-24, b 4514-10; Karl Schuhmann a 9329-90, b 4506-35; „Wimeg“ a 10.933-50, b 4999; Jgnaz Skopel a 11.078-50, b 4964; Hermann Haffel a 10.084-40, b 4638-50; Anton Neukirch a 10.295-15, b 4015-11; Brüder Oppih a 10.559-60, b 4295-30; F. Lefnár a 10.919-10, b 4626-60; Alois Badstöber a 10.214-40, b 4700-30; Friedrich Katlein a 10.262, b 4858-50.

Bergebungen.

Wohnhausbauten. 2. Parkortstraße: Schlosser(Beschlag)arbeiten an C. S. Ripl & Komp.

2. Döbbsstraße: Spenglerarbeiten an Karl Schuhmann, elektrische Installationen an Max Pollak, Gas-, Wasserleitungs- und Aborteinrichtungsarbeiten an „Wimeg“.

2. Radingerstraße: Elektrische Anlage an Ing. Otto Kraus, Gas-, Wasserleitungs- und Abortanlage an Emil Herrmann.

3. Kardinal Nagl-Platz: Schlosser(Beschlag)arbeiten an Josef Hamata.

3. Ahnunggasse: Anstreicherarbeiten an Hugo Riha, Schlosser(Beschlag)arbeiten an Josef Knecht, Schlosser(Gewichts)arbeiten an C. Langer, Baupenglerarbeiten an Ing. Gustav Koscher.

3. Droygasse: Bautischlerarbeiten an M. Leber, Schlosser(Beschlag)arbeiten an Ignaz Kraus & Komp.

3. Schrottgasse: Zimmermannsarbeiten an Martin Neubauer & Sohn, Dachdeckerarbeiten an „Grundstein“, Schwarzdeckerarbeiten an „Brema“.

3. Nikolausplatz: Zimmermannsarbeiten an Wenzel Hartl, Steinzeugrohranalysierung an E. Steiner, Dachdeckerarbeiten an Max Gärtner.

3. Hagenmüllergasse: Schlosser(Gewichts)arbeiten an Siegfried Herchan.

3. Petrusgasse: Spenglerarbeiten an Johann Paizer.

5. Margaretengürtel: Kleinschlagpflasterung an Ing. Anton Schlepifka, Lieferung und Montierung von Holzjalousien und Sonnenplachen an Karl Rysl, Gehwegherstellung an Karl Korn A.-G.

12. Hohenbergstraße: Anstreicherarbeiten an Alois Kolb, Holzstiegenarbeiten je zur Hälfte an Martin Neubauer & Sohn und an Wenzel Hartl, Zimmermannsarbeiten an Franz Zawodsky und Wenzel Hartl, Spenglerarbeiten an Leopold Hubmer und Ignaz Skopel zu annähernd gleichen Teilen, Dachdeckerarbeiten an „Grundstein“, Schlosser(Beschlag)arbeiten an C. S. Ripl & Komp.

12. Koppreitergasse: Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten an Pittel & Brausewetter.

16. Sandleiten, 4. Teil: Schlosserarbeiten (2. Nachtrag) an Wilhelm Schmidt.

16. Pfenniggeldgasse: Elektrische Anlage an die A. G. U. Union, Gas- und Wasserleitungsanlage an „Wimeg“.

17. Beringgasse: Bautischlerarbeiten an J. W. Müller, Zimmermannsarbeiten an Franz Horak.

18. Weinhauser Gasse, 2. Teil: Spenglerarbeiten an Ignaz Skopel.

19. Heiligenstädter Straße: Zimmermannsarbeiten an Anton Muth, Isolierungsarbeiten an Robert Felsinger, Lieferung von Natursteinwerkstücken an die Firmen Eduard Hauser und Anton Neunteufel.

20. Kluckgasse: Zimmermannsarbeiten an Leopold Gartner, Baupenglerarbeiten an Friedrich Kallein.

21. Ringplatz: Zimmermalersarbeiten an „Grundstein“.

21. Jedleseer Straße: Schornsteinherstellung für das Wäscherei- und Badegebäude an Oswald Slama, Fliesenwandverkleidung und Tonplattenpflasterung an die Tonwarenabteilung der Niederösterreichischen Escomptegesellschaft, Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den 2. Bauteil an H. Kella & Komp.

Zinshäuser. 11. Bezirk, Neugebäude. Instandsetzung an Alois Emil Uhlirsch.

Schulgebäude. 13. Bezirk, Am Platz 2. Anstreicherarbeiten an Karl Hanel.

Verfürghausheim. Anstreicherarbeiten für die Warmwasserpumpenheizungsanlage an Brüder Giuliani.

Krankenhaus in Lainz. Weißigung des Pavillons 3 an Ing. Paul Ruffbaum.

Schloß Wilhelminenberg. Fassadeninstandsetzung an Karl Glaser, Linoleumarbeiten an Wilhelm Wagner.

Reservegarten 2. Ennsstraße 12. Schlosserarbeiten an Scheibenreif, Anstreicherarbeiten an Ignaz Desterreicher, Glaserarbeiten an Anselm Leitner, Baumeisterarbeiten an S. und E. Seiz, Glashausdachkonstruktion an Hermann & Neufomm.

Wasserleitung. Lieferung von Haus- und Straßenwechsellern, Schrauben, Kesseln, Garnituren, Druckhähnen und Rohrschellen an C. Lang, Wiener Armaturen- und Maschinenbau-A.-G., „Wamag“, Waagner-Biro A.-G. und Johann Danzingers Erben.

Schule 5. Diehlgasse. Umbau der Dampfheizung an die Firma Thermo-technik.

Öffentliche elektrische Beleuchtung. 5. Aliebergasse, Hauslabgasse, Zentagasse, Nikolsdorfer Gasse, Stolberggasse, Jahngasse, Bachergasse und Grohngasse an die Produktivgenossenschaft für Elektrotechnik, 13. Mazingpark an Dr. Siegmund Defris.

Kanalbauten. 9. Ruffgasse an Josef Foit, 12. Doppelgasse und Lichtgasse an Josef Foit (Pflastererarbeiten an Georg Voittl), 14. Pereira-

gasse an Hans Zehthofer (Pflastererarbeiten an Georg Voittl), 18. Wittlhauergasse an Kronstein & Warta, 16. Thalhammergasse und Wichtelgasse an Alois Zierl, 16. Habichergasse an Gottfried Lemböck, 9. Porzellangasse an A. M. Taufner (Pflastererarbeiten an Georg Voittl).

16. **Spetterbrücke.** Zimmermannsarbeiten an die Zimmerei Wienerberg, Asphaltierarbeiten an Karl Günther.

Zentralviehmarkt. Baumeisterarbeiten für den Bau einer Garde-robe der Reinigungsarbeiter an Pribel & Schögl.

Straßenherstellungen. 1. Stadiongasse a an Julius Stanek, b an J. Zalaubel, Holzpflasterarbeiten und Schienenunterasphaltierung an „Asdag“.

Ziegelwerk Ober-Laa. Baumeisterarbeiten für die Instandsetzung von zwei Wohngebäuden an W. F. Sommer, Bautischlerarbeiten an M. Leber, Baupenglerarbeiten an A. Barnert & Sohn, Baupenglerarbeiten an R. Horn, Glaserarbeiten an E. Fritsch, Ziegeldeckerarbeiten an R. Schügerl und Anstreicherarbeiten an J. Wittel.

Erbauung eines neuen Rinnstollens der zweiten Hochquellenleitung in Neustift bei Scheibbs an Ing. C. Lutheried & Komp.

Städtisches Volksbad 7. Hermannstraße 28. Verfließungs- und Pflasterungsarbeiten für die Reherstellung einer Wannenbadabteilung an Brüder Schwadron.

Kundmachungen.

Durchführung des Tierseuchenübereinkommens mit Ungarn; Eintrittsstationen.

Das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft hat mit dem Erlasse vom 2. Juli 1927, Z. 22739/W. V., nachstehendes anber eröffnet: Im Nachhange zum Erlasse des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft vom 4. Mai 1927, Z. 17076 (M. Abt. 43, 2351 vom 18. Mai 1927) und in teilweiser Abänderung desselben wird mitgeteilt, daß von den im Straßenverkehre festgelegten Eintrittsstationen im Einvernehmen mit dem königlich-ungarischen Ackerbauministerium die Stationen Minihof-Liebau und Heiligenkreuz gestrichen werden, dafür aber Szent-Gotthard ab 16. Juli 1927 auch als Eintrittsstation im Straßenverkehre festgesetzt wird. (M. Abt. 43, 3433.)

Kanalräumungsgebühren ab 1. August 1927.

Die Kanalräumungsgebühren erfahren für den Monat August 1927 keine Veränderung gegenüber dem Vormonate und betragen daher das 30fache des Augustmonatszinnes 1914, beziehungsweise des der Bemessung der Wohnbausteuer zugrundegelegten Monatsmietzinnes. (M. Abt. 31, 100.)

Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Gewerbeunternehmungen.

2. Juni 1927.

Aderstein Wolf, Lebensmittelverleiß, beschränkt, 3. Apostelgasse Nr. 36. — Altrichter Karoline, Handel mit Parfümerie- und Toilette-waren sowie mit sämtlichen Wasch- und Haushaltungsartikeln, 14. Arnsteingasse 30. — Beduschi Leopold, Anstreicher, 20. Staudingergasse 8. — Behal Stanislaus, Friseur, 20. Brigittawald 1. — Bittner Florian, Zimmermaler, 20. Döbbsgasse 25. — Böhm Robert, Erzeugung von Schreib- freide, 10. Knöllgasse 23. — Bolaffio Walter Alexander, Handel mit Obst, 9. Säulengasse 7. — Brudberger Johann, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 746, 10. Süd- und Ostbahnhof. — Brudberger Johann, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 1282, 10. Süd- und Ostbahnhof. — Brudberger Johann, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 1372, 10. Süd- und Ostbahnhof. — Brudberger Rudolf, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 349, 10. Süd- und Ostbahnhof. — Brudberger Rudolf, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 658, 10. Süd- und Ostbahnhof. — Brumček Antonie, Marktschiffergewerbe, 11. Grillgasse 31. — Curt Erwin, Handel mit Werkzeugen, Maschinen und technischen Bedarfsartikeln, 18. Währinger Straße Nr. 102. — Eger Fritz, Spielwarenerzeugung, 20. Sachsenplatz 3. — Eichblatt Richard, gewerbsmäßiges Kolorieren von Modejournalen, 17. Schindergasse 32. — Fantl Otto, Lebensmittelhandel, beschränkt, 5. Schönbrunner Straße 60. — Feldhorn & Komp., Kleidermachersgewerbe, 10. Gudrunstraße 168. — Fichtner Johann, Tischler, 20. Sachsenplatz 12. — Fostyiczek Adele, Sportwarenerzeugung, 14. Grimmstraße 26. — Groß Juliane, Handel mit Schokoladen, Kanditen, Zucker- und Zuckerbäcker-waren, Marmeladen, Fruchtsäften, Sodawasser und Gefrorenem, 5. Schönbrunner Straße 83. — Hamburg Alexander, Großhandel mit Holz, 9. Sechschimmelgasse 10. — Hafenzagl Karl Josef, Handel mit Holz und Kohlen, 9. Sobiesktgasse 33. — Heinisch Leopold, Zuckerbäcker, 21. Mitterhofergasse 17. — Heinrich Johann, Handelsagentur, 15. Karlgraf Rüdiger-

Straße 24. — Höfer Alois, Handel mit Kanditen, Süßfrüchten und Frucht-
säften, 9. Ruffdorfer Straße 33. — Hofer Theresie, Verleihung von Fahr-
rädern, 3. Erbbergstraße 47. — Kainz Heinrich, Marktfahrer, 14. Kauer-
hof, Steige VII/20. — Kalouset Rudolf, Steinmetzmeister, 12. Gibes-
brunnengasse, am Meidling-Südbahnhof. — Kantner Karl, Konzession zum
Betriebe der Elektroinstallation nach der Ministerialverordnung vom
11. Mai 1922, B.-G.-Bl. Nr. 289, zur Herstellung (Installation) elek-
trischer Starkstromanlagen nach der Unterstufe, für Niederspannung, jedoch
eingeschränkt auf die Herstellung von Anlagen im Anschlusse an bestehende
elektrische Kraftwerke (eingeschränkte Niederspannungskonzession), 6. Wind-
mühlgasse 10. — Koczera Franz, Gemischtwarenhandel, 11. Rinnböck-
straße 19. — Kominil Otto, Lebensmittelverschleiß, beschränkt, 3. Löwen-
gasse 37 a. — „Kommerzgruppe“, Allgemeine Warenhandels-A.G., Ver-
kauf von Munitionsgegenständen, 6. Linke Wienzeile 48/50. — Krölling
Anna, Handel mit Lebens- und Genussmitteln sowie mit Artikeln des
Haus- und Küchenbedarfes, 14. Märzstraße 100. — Kubacek Raimund,
Kleidermacher, 20. Burghardtstraße 25. — Kuchar Rudolf, Friseur, 20.
Gerhardusgasse 37. — Kügler Rudolf, Gemischtwarenhandel, 15. Hüttel-
dorfer Straße 52. — Kühner Juliana, Lebensmittelverschleiß, beschränkt,
3. Geologengasse 4. — Kühner Sigismund, Lebensmittelverschleiß, be-
schränkt, 3. Geologengasse 4. — Löwenthal David, Handelsagentur, 3.
Barichgasse 16. — Meyer Heinrich, Einkauf von Hadern, Alteisen und
Metallabfällen, 14. Goldschlagstraße 72. — Mira Ferdinand, Kleider-
macher, 12. Bonngasse 50. — Müller Franziska, Fragnergewerbe, 10.
Columbusgasse 103. — Nabel Bernhard rekte Sandler, Handel mit
hygienischen Bedarfsartikeln, 6. Barnabitenstraße 4. — Petnice Anton jun.,
Mechaniker, 13. Baumgartenstraße 21. — Prieschl Maria, Kleinhandel mit
Brennmaterialien, 13. Misindorfstraße 14. — Raich Maria, Verschleiß
von Kanditen, Bäckereien, Zuckern, Fruchtjäften und natürlichen
Säuerlingen, 10. Suchenwirthplatz 10. — Rehal Karl, Mechaniker, 10.
Arzenal, Objekt 19. — Rogler Josef, Verschleiß von Kurz-, Papier- und
Schreibwaren, 9. Freiheitsplatz, Tafelfloss. — Schagger Leopold,
Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und
Küchenbedarfes, 13. Linzer Straße 299. — Schöntal Josef, Handel mit
Textilwaren, 10. Favoritenstraße 59. — Schwabl Johann, Schweine-
fleisch- und Selchwarenverschleiß, 3. Margergasse 18. — Schwarz Anna,
Psaidlergewerbe, 3. Barichgasse 42. — Schwarzenberger Marie, Gast-
wirts-gewerbe, 10. Replerstraße 2. — Spitzkopf Alfred, Gemischtwarenhandel,
15. Mariabilfer Gürtel 39. — Steffa Gustav, Gemischtwarenhandel, 5.
Kriehberggasse 13. — Steffl Josef, Pferdefleischhauer, 10. Thavonatgasse
Nr. 10. — Tüchler Eduard, Lebensmittel- und Konsumwarenverschleiß,
beschränkt, 19. Heiligenstädter Straße 127. — Wawra Martin, Kleider-
macher, 10. Waldgasse 41.

3. Juni 1927.

Bauer Maria, Flaschenbierverschleiß, Handel mit Lebens- und
Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, 12. Schaller-
gasse 34. — Bisio Karl, Konditoreiwarenverschleiß mit Fruchtsäften, 16.
Gablengasse 58. — Böse Franz, Fragner, 16. Thaliastraße 85. — Bonel
Rudolf, Kleidermacher, 16. Albrechtstreithgasse 12. — Brunner Leopold,
Kleinfuhrwerk, 16. Festgasse 12. — Doleichal Anna, Holzfräsiergewerbe,
16. Seitenberggasse 22. — Eisner Friedrich, Flaschenbierverschleiß, Handel
mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchen-
bedarfes, 12. Hengendorfer Straße 99. — Frischwasser Markus, Gemischt-
warenhandel, 17. Kalvarienberggasse 10. — Gottlieb Janette, geb. Laß
rekte Rosenzweig, Marktfabrigewerbe, 16. Brunnenegasse 67. — Grimas
Johann, Garagierung und Wartung von Autos, 15. Rosinagasse 13/15. —
Grünhut Katharina, Fleischverschleiß, 3. Drorhgasse 8. — Hirsch Helene,
Kleininhaberin der Firma Kadliczek, Banderzeugung, 7. Schottenfeldgasse
Nr. 85. — Hnizdo Anton, Handel mit Lebensmitteln im großen, 16.
Lorenz Mandl-Gasse 47. — Hornischer Barbara, Gastwirts-gewerbe, 5.
Wehrgasse 28. — Hubert Wilhelmine, Naturblumenhandel, 15. Maria-
hilfer Straße 172. — Hutter Florian, Bier- und Gemüsegärtnerei, 12.
Grünbergstraße 6. — Janka Anton, Zuckerbäder, 21. Floridsdorfer Haupt-
straße 14. — Jöch Alois, Lastenfuhrwerk, 15. Stutterheimstraße 6. —
Leja Alois, Seigenbauergewerbe und Seiteninstrumentenerzeugung, 7.
Lindengasse 31. — Mader Hermine, Wäschewarenherzeugung, 15. Preßing-
gasse 41. — Papirotel Komp. Haimburger & Lászlo, Erzeugung und
Handel mit dem unter dem Namen Papirotel eingeführten Evidenz-
system (aus losen Blättern), 3. Untere Weißgärber Straße 43. — Petril
Josef, Schuhmacher, 16. Wilhelminenstraße 100. — Poslusny Eduard,
Dienstmann, 3. Ungargasse 5 Ecke Beatrixgasse. — Sorms Karl, Handel
mit Inhalationsapparaten, technischen Artikeln und Bureauartikeln, 3.
Landstraßer Gürtel 9. — Sperlich Johann, Handel mit Lebens- und
Genussmitteln sowie Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, 15. Ranne-
gasse 6. — Winterhitz Klara, Modistengewerbe, 6. Badhausgasse 1.

4. Juni 1927.

Bach Elisabeth, Handel mit Konditoreiwaren, Schokolade, Zuckern,
Fruchtsäften, Sodawasser, Kracherln und Gefrorenem, 18. Martin-
straße 42. — Bauer Kurt, Handel mit Papier-, Schreib- und Zeichen-
requisiten, 3. Radetzkystraße 6. — Verau Berta, gewerbsmäßige Weiß-
näherei, 20. Leipziger Straße 31. — Vesperdich Wilhelm Albert, Handels-
agentur, 8. Verchenfelder Straße 62/64. — Veydi Adele, Damenkleider-
macher-gewerbe, 5. Anzengruberstraße 8. — Vöhr & Seehaler, Gemischt-
warenhandel, 16. Wilhelminenstraße 20 a. — Czapaufsch Alexander, 12.
Rottmayrgasse 19. — Döller Franz, Lebensmittel-, Konsumwaren- und

Flaschenbierverschleiß, 17. Beheimgasse 23. — Fröhlich Josef, Sattler,
19. Huneisgasse 5. — Fürnkranz Katharina, Fragnergewerbe, 8. Lamm-
gasse 1. — Grünfeld Ludwig, Alleininhaber der Firma Hohlglasgefell-
schaft, Handel mit Glaswaren, 3. Paracelsusgasse 7. — Hedanel Valerie,
Gemischtwarenhandel, 8. Strozsigasse 32. — Heissenberger Alois, Handel
mit Wäschewaren, neuen Kleidern und Schuhen, 8. Tigergasse 5. — Heß
Wenzel, Handelsagentur, 8. Florianigasse 42. — Hirsch Ernestine, Handel
mit Bekleidungsgegenständen aller Art, Textilien, Wäsche, Strick-
und Wirkwaren sowie Schneiderzugehör, 20. Hellwagstraße 9. — Jdinger Karl,
Stadtlohnfuhrwerk, 16. Wurlberggasse 82. — Jellinek Adrienne, Handel
mit neuen Damenhüten und deren Zubehör, 8. Josefstädter Straße 37.
— Kaufmann Ernst, Konzession zur gewerbsmäßigen Vermittlung von
Ausgleichen zwischen zahlungsunfähigen Schuldnern und ihren Gläubigern,
5. Högelmüllergasse 2 b. — Kobermann Rosa, Wurst-, Selchwaren- und
Schweinefleischverschleiß, 13. Fenzlgasse 74. — Kollarz Elisabeth, Kaffee-
schentergewerbe, 15. Camillo Sitte-Gasse 1. — Kopriwa Ernst, Herren-
kleidermacher, 8. Blindengasse 26. — Kordil Karl, Personentransport
mit dem Platzkraftwagen Nr. 235, 1. Graben. — Lehner Franz, Stein-
schleiferei und Steinsägerei, 17. Jörgerstraße 5. — Lehner Franz, Er-
zeugung von Steinwaren, Marmorwaren und Grabsteinen, 17. Jörger-
straße 5. — Loch Ignaz, Friseur- und Rasierergewerbe, 10. Van der
Rüll-Gasse 48. — Marchl Josef, Tischler, 11. Fidehsstraße 6. — Wagner
Karoline, Ausschank von gebrannten geistigen Getränken sowie die Ver-
abreichung von Tee und Punsch, 15. Gasgasse 1. — Mayer Rudolf,
Stadtlohnfuhrwerk, 6. Mariabilfer Straße 113. — Mohr Karl Anton,
Anstreicher und Lackierer, 8. Bennogasse 12. — Müdler Rudolf, Stadt-
lohnfuhrwerk, 4. Wohllebengasse 13/15. — Nowak Heinrich, Gemischt-
warenhandel, 8. Blindengasse 36. — Offene Handelsgesellschaft Petters
& Kumpf, fabrikmäßige Erzeugung von Bandwaren, 6. Mariabilfer
Straße 53. — Picha Maria Franziska, Frauen- und Kinderkleidermacher-
gewerbe, 10. Leibnizgasse 58. — Profsch-Larischau Edmund, Kaffeesieber-
gewerbe, 15. Krumbildplatz 6. — Rosenthal Edgar, Sprickdruckerei, 18.
Vinzengasse 28 und 11. — Dr. Roth Heinrich, Verkauf von Giften
und von zur arzneilichen Verwendung bestimmten Stoffen und Prä-
paraten, 13. Speisinger Straße 61. — Scheffal Anna, Obst-, Grünwaren,
Orangen- und Zitronenverschleiß im Umherziehen, 16. Hienfeldergasse 20.
— Scherzer Johanna, Frauen- und Kinderkleidermacher-gewerbe, 8. Josef-
städter Straße 53. — Schlerka Karoline, Gesicht- und Nagelpflege und
Massage, 8. Lange Gasse 5. — Schweinwerther Josef, Personentransport
mit dem Platzkraftwagen Nr. 950, 10. Columbusplatz. — Seemann
Nordche (Markus), Alleininhaber der Firma Markus Seemann, fabrikm-
mäßige Erzeugung und Reparatur von Maschinen und Maschinenbestand-
teilen, insbesondere Erzeugung und Reparatur von sogenannten Drei-
rädern, ferner fabrikmäßige Erzeugung von technischen Bedarfsartikeln
aller Art, 3. Erbberger Lände 30. — Senensich Jakob, Wäschewaren-
herzeugung, 9. Säulengasse 12. — Sommerfeld Abraham alias Bazar,
Handelsagentur, 20. Othmargasse 40. — Stodinger Johann, Handel mit
photographischen Vergrößerungen, 8. Schlüsselgasse 10. — Urbanek Eugenie,
Psaidler-gewerbe, 12. Lanbrudgasse 2. — Wächter Franziska, Lebens-
mittel- und Konsumwarenverschleiß, beschränkt, 20. Salzgachstraße 37. —
Wrigleygesellschaft m. b. H., Vertrieb von Kaubonbons, 3. Invaliden-
straße 5.

7. Juni 1927.

Baunternehmung Münz, G. m. b. H., Baunternehmer-gewerbe,
19. Hasenauerstraße 18. — Baunternehmung Münz, G. m. b. H., Handel
mit Eisenbahnmateriale, 19. Hasenauerstraße 18. — Baunternehmung
Münz, G. m. b. H., Holzgroßhandel, 19. Hasenauerstraße 18. — Hante
Josef, Personentransport mit dem Platzkraftwagen 231, 1. Mablerstraße.
— Semann Karl, Personentransport mit dem Platzkraftwagen 2377,
1. Neuer Markt. — Hofer Michael, gewerbsmäßiges Anbieten persönlicher
Dienste als Fremdenführer an nicht öffentlichen Orten mit Ausschluß der
Verwendung von Hilfskräften, 1. Kärntnering 16 (Hotel Imperial). — Kneiszl
Marie, Feilbieten von Eiern, Honig, lebendem Geflügel und natürlichen Säuer-
lingen von Haus zu Haus, 9. Lustlandgasse 45. — Knodn Karl, Dachdecker-
gewerbe mit Ausnahme von Blecheindeckungen, 19. Ruthgasse 4 (Zagerplatz).
— Lanekly & Jng. Liebermann, Gemischtwarenhandel im großen, ins-
besondere Eisenwarenhandel, 13. Bernbrunnengasse 17. — Mollay Karl,
Gemischtwarenhandel, 20. Innstraße 11. — Scheidl Johann, Viktualien-
verschleiß, 19. Jafasecagasse 30. — Schimmereigl Karl, gewerbsmäßige Vor-
nahme von Infassos, 13. Penzinger Straße 9. — Schifcha Rudolf, Handel
mit Baumaterialien, 17. Haslingerstraße 3. — Schwarz Pauline, geb. Theurer,
Schönheitspflege, 13. Altgasse 23. — Sternberg Julius, Elektrotechniker-
gewerbe (Berufstute), 2 Pfeffergasse 1. — Jng. Tinus Friedrich, Handels-
agentur, 9. Canisiusgasse 21. — „Ericota“ Mehler & Neustetel, öffentliche
Handelsgesellschaft, Strick- und Wirkwarenherzeugung, 20. Taborstraße 93
(Nordbahnstraße 10).

8. Juni 1927.

Alder Bernhard, Großhandel mit Terpentinölen, Harzen, Harzpro-
dukten und Chemikalien, 6. Hofmühlgasse 21. — Antschert Leopold, Ver-
öffentlichung von Anzeigen über zu vermietende Wohn- und Geschäfts-
räume, ferner Sammeln und Bekanntgabe von Adressen aller Art, ins-
besondere von zu vermietenden Wohn- und Geschäfts-räumen, sowie Annahme
und Ausgabe von Anzeigen aller Art, für alle In- und Auslandszeitungen
und Zeitschriften im eigenen Namen und Rechnung ohne solche, die an eine
Konzession gebunden sind, 1. Wolkzeile 18. — Athalic Melicher, Allein-
inhaber der Firma Diabetia Theofil Melicher vorm. Karl Goldscheider, Handel

mit Lebens- und Genußmitteln, ausschließlich der im § 38, Abs. 3-5 der G.-D. angeführten und solcher, deren Vertrieb an eine besondere Bewilligung (Konzession) gebunden ist, 1. Naglergasse 4. — Bayer Rosa, Lebensmittelhandel, beschränkt, 1. Franziskanerplatz 3. — Veres Erna, geb. Prescher, Massagegewerbe, 1. Grünangergasse 6. — Chemische Fabrik Wilhelm Reuber A.-G., Erzeugung von kosmetischen, technischen und diätischen Artikeln unter Ausschluß solcher, deren Erzeugung in den Berechtigungsumfang eines handwerksmäßigen Gewerbes fällt oder an eine Konzession gebunden ist, 6. Brüdengasse 1. — Drach Franz Adolf, Alleininhaber der prot. Firma Julius Drach, Handel mit Armaturen für Dampfmaschinen und Dampfessel und sonstigen einschlägigen technischen Bedarfsgegenständen, 20. Dresdnerstraße 124. — Eberl Theresie, geb. Hafth, Gemischtwarenhandel mit Ausnahme der im § 38, lit. 4 und 5 der G.-D. angeführten Artikeln, 6. Liniengasse 18. — Falk Max, Handel mit Lederabfällen und Leder, 20. Unterberggasse 4. — Fils Josef, Kleinfuhrwerker, 18. Schulgasse 77. — Frank Theresia, Verschleiß von Gefrorenem, Sodawasser, Obst und Kanditen, 13. Waidhausenstraße, Einl.-Z. 20, Grundb.-Parz. 85 in Oberbaumgarten auf Privatgrund des Franz Mofbacher. — Fuchs Max Anton, Handel mit Milch- und Mollereiprodukten, 13. Meißelstraße 70. — Glinger & Chomet, offene Handelsgesellschaft, Kaffeesiedergewerbe, b) kalte Speisen und Getreide, c) Flaschenbier, d) gebrannten geistigen Getränken, e) Kaffee, sowie Schokolade, anderen warmen Getränken und Erfrischungen, g) Spiele, 1. Schellinggasse 1. — Goldberg Mamie, Handel mit Haus- und Küchengeräten, 20. Rafaelgasse 34. — Gratel Cyrill, Bäcker, 14. Johnstraße 16. — Großdorfer Friedrich, Handel mit Fahrrädern, Nähmaschinen und einschlägigen Zubehörartikeln sowie Verleihen von Fahrrädern, 20. Engerthstraße 90. — Gruber Eleonore, Handel mit Lebens- und Genußmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes mit Ausnahme der im § 38, Abs. 4 und 5 der G.-D. angeführten Artikeln und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 13. Hütteldorfer Straße 321. — Gutenberg Verlag Christensen & Komp., offene Handelsgesellschaft, Buchhandel ausschließlich auf eigene Verlagswerke beschränkt, mit Ausschluß des offenen Ladengeschäftes, 1. Strauchgasse 1. — Hofbauer Johanna, geb. Neubauer, Handel mit Lebens- und Genußmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes mit Ausschluß der im § 38, Abs. 4 und 5 der G.-D. angeführten Artikeln und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 13. Speisinger Straße 79. — Inwald Amalia, Handel mit Lebens- und Genußmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes mit Ausschluß der im § 38, Abs. 4 und 5 der G.-D. angeführten Artikeln und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 13. Einwaggasse 35. — Kocourek Rudolf, Gastwirtsgewerbe mit den Berechtigungen gemäß § 16 G.-D., P. b, c, d, f zur Verabreichung von Speisen, zum Ausschank von Bier, Wein und Obstwein, zur Verabreichung von Kaffee, Tee, Schokolade, anderen warmen Getränken und Erfrischungen und zur Haltung erlaubter Spiele, 14. Reichsapfelgasse 36. — Korinek Marie, geb. geb. Plafirka, Handel mit Textil- und Schnittwaren und Wäsche, 17. Ladnergasse 4. — Mag. pharm. Eduard Koutnik, Darstellung von Giften und Zubereitung der zur arzneilichen Verwendung bestimmten Stoffe und Präparate und Verkauf von beiden, falls dies nicht ausschließlich den Apothekern vorbehalten ist, 1. Stephansplatz 5. — Kappel Michael, Schlosser, 1. Hafnersteig 5. — Kreisling Jakob & Komp., Kommanditgesellschaft, Handel mit Schuhwaren im großen, 1. Kai 7. — Legi Franziska, Handel mit Lebensmitteln, Konsumwaren und Flaschenbier mit Ausschluß der im § 38, Abs. 4 und 5 der G.-D. genannten Artikeln, 18. Schafberggasse, Ladenburghöhe (Hütte). — Lehner Marie, Konditoreiwaren und Fruchtsäfteverleiher, 19. Cobenzlgasse, Ede oberer Reifenbergweg unmittelbar anschließend an einen dort befindlichen Freileitungsmast (Verkaufsstand). — Marcus, Paula geb. Wasserwogel, Handel mit Wäsche-, Wirt- und Textilwaren, Herren- und Damenmoderartikeln und Schneiderzuehör, 1. Zelinfagasse 3. — Dr. Reisser Karl, Hofrat, gewerbsmäßige Vermittlung des Kaufes, Verkaufes und Tausches von Realitäten und gewerbsmäßige Vermittlung von Hypothekendarlehen, 1. Goldschmidgasse 10. — Pelita Aloisia, Handel mit Naturblumen, Obst- und Grünwaren, 14. Hugelgasse vor dem Elisabethspitale. — Penias Georg Ferdinand, gewerbsmäßige Geltendmachung von Forderungen von Transportanstalten aus dem Frachtgeschäfte im fremden Namen und Rechnung, 1. Sternengasse 13. — Pfeiffer Emma, geb. Rappel, Lebensmittelhandel, beschränkt, sowie Handel mit Parfümerie-, Kurz-, Galanteriewaren, Kerzen, Seifen und Haushaltsartikeln, 5. Reinprechtsdorfer Straße 13. — Pieringer Nikolaus, Straßenhandel mit Obst, Süßfrüchten, Kanditen und Gefrorenem, 1. Volksgarten, Eingang Ballhausplatz. — Pokorny Karl, Kleidermacher (ohne Lehrlinge), 15. Widhofgasse 26. — Bollermann Elisabeth Rosa, Gastwirtsgewerbe, 1. Rotenturmstraße 17. — Bordes Berta, das aus Frauen- und Kinderkleidern beschränkte Kleidermachersgewerbe, 1. Mitterbastei 10. — Rottner Erwin, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 12. Murlingengasse 29. — Rubin Elsa, der gemeinnützlich von Frauen betriebenen Frauen- und Kinderkleidermachersgewerbe, 14. Ullmannstraße 47. — Rupp Karl, Zimmeraler, 14. Geibelgasse 6. — Schön Johann, Fleischhacker, 15. Neubaugürtel 41. — Sochner Josef, Tierhandel und Aufzucht von Kleintieren, 12. Breitenfurter Straße 13. — Söbner Karl, Alleininhaber der Firma Karl Söbner, Erzeugung von Papierwaren und Papierfäden, 6. Morizgasse 9. — Steinhauer Rosa, Marktviaktalienhandel, 20. Hannovermarkt, Hütte 17. — Steinger Jakob, Marktfahrer, 20. Denisgasse 4. — Tolar Johann, Taschner, 15. Lößchenhofgasse 39. — Trinkl Cäcilie, Gemischtwarenhandel mit Ausschluß von Lebensmitteln und den im § 38, lit. 4 und 5 der G.-D. angeführten Artikeln, 6. Marienhilfer Straße 113. — Wyziblo Ludwig, Gemischtwarenhandel, 14. Arnsteingasse 26. — Weiß Ludwig, Handel mit Spielwaren, 6. Rasernen-

gasse 12. — Wierhart Marie, geb. Haselböck, Verkauf von Lebensmitteln und Konsumwaren mit Ausschluß der im § 38, Punkt 4 und 5 der G.-D. genannten und der an eine besondere Bewilligung (Konzession) gebundenen Artikeln, 18. Herbeckstraße Einl.-Z. 586, Pögleinsdorf. — Willmann Johann, Marktfahrer, 12. Sarthausergasse 1.

9. Juni 1927.

Abamek Anna, Lebensmittelhandel, beschränkt, 4. Wiedner Hauptstraße 23. — Babil Max, Handel mit Parfümerieapparat, 7. Mariahilfer Straße 82. — Bed Alois, Uebernahme von Fußwäsche und Betrieb einer elektrischen Wäscherolle, 10. Absberggasse 15. — Biedermann Johann Josef, Herrenkleidermacher, 2. Große Stadtgasse 29. — Biegler Johann, Handel mit Fischfutter und Fischeien, 10. Seefeldergasse 68. — Borstenvieh-Großschlächtere und Wurstfabrik Josef Ziegler, offene Handelsgesellschaft, Fleischhacker, 2. Wiedner Hauptstraße 76. — Boskowitz Robert, Handelsagentur, 2. Heinestraße 4. — Brazda Marie Antonia, Brennmaterialienhandel, 10. Seeltgasse 13. — Brecher Elsa, Vervielfältigung von Schriftstücken mittelst Vervielfältigungsapparate unter Ausschluß der Verwendung von lithographischen und Druckerpressen, 9. Porzellangasse 14. — Breyzel August, Kleidermacher, 7. Neustiftgasse 105. — Erba Vinzenz, Lebensmittelhandel, beschränkt, 2. Darwinstraße 7. — Ferdinand Ebel & Komp., Holzhandel, 4. Carolinengasse 7. — Eichinger Julius, Viktualienhandel, 2. Wehlstraße, Hütte zwischen Hausteingasse und Schallgasse. — Eichner Oskar, Anstreicher, 5. Schönbrunner Straße 107. — Färber Margarete, Speisewirtschaft, 4. Wiedner Hauptstraße 23/25. — Feril Martha, Handel mit Lebensmitteln, Kanditen, Gefrorenem und Haushaltungsartikeln, beschränkt, sowie Flaschenbierverschleiß, 11. Geißelbergstraße 51. — Fischer Alois, Zudebäder, 10. Buchengasse 68. — Fischer Franz, Fleischverschleiß, 4. Phorushalle, Zelle 58. — Fischer Friederike, Kleidermachersgewerbe, 7. Neubaugasse 45. — Fleischner, Dr. Alfred, Leihbibliothek, 7. Burggasse 70. — Frisch Moritz, Strick- und Wirtwarenherzeugung, 10. Arsenal, Objekt XIX, 3. Hof, 1. Stock. — Früh Anna, gewerbsmäßige Stoff- und Seidenmalerei, 4. Kollschichtgasse 18. — Geber Adolf, Handel mit Glaswaren, 7. Halbstraße 4. — Goldwurm Alice, Erzeugung von Parfümeriewaren, 2. Obere Donaustraße 17. — Grünberg Uriel, Handel mit Tuch- und Textilwaren, 2. Pasmanitengasse 14. — M. Haber & Komp., offene Handelsgesellschaft, fabriksmäßige Erzeugung von Schokoladen und Zuderwaren, 2. Böcklinstraße 88. — Heinzmaier Theresia, Gemischtwarenhandel, 9. Schubertgasse 26. — Herzer M., offene Handelsgesellschaft, Handel mit Fellen und Pelzwaren, 2. Lilienbrunnengasse 7. — Hirsch David, Gemischtwarengroßhandel, 2. Taborstraße 39. — Hofmeister Leopold, Handel mit Schweinefleisch und Schweinsmägen, 2. Großer Säulenhäufen, Regulierungsstraße 3. — Holusta Ludwig (Schinken Holusta), Gemischtwaren und Flaschenbierverschleiß, 7. Neubaugasse 34. — Janowsky, Steppi & Komp., offene Handelsgesellschaft, Ausführung von Gasrohrleitungen, Beleuchtungsanlagen und Wasserleitungen, 10. Schleiergasse 17, Barak 26. — Kafka Olga, Handel mit Zudebäderwaren, Kanditen und Gefrorenem, 21. Angererstraße 18. — Kandelmann & Pollat, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Textil-, Strumpf- und Wirtwaren, 4. Karlsplatz 7. — Kaser Adele, Handel mit Papier, Schreib- und Zeichenwaren, 5. Einsiedlerplatz 10. — Kaufmann Johann, Handel mit Parfümautomaten, 16. Ganglbauerstraße 35. — Kohn Otto, Handelsagentur, 2. Zirkusgasse 36. — Kommerzmunitionsfabrik, G. m. b. H., Erzeugung von Kommerzmunitionsartikeln, insbesondere Zündschnüren aller Art, Sprengpatronen, Sprenghülsen, Schrot- und Kugelmunitition, sowie der Bestandteile dieser Artikel, Vertrieb der erzeugten Artikel, Vertrieb von zum kommissionarischen Verkauf übernommenen gleichartigen oder verwandten Artikeln, 10. Humboldtstraße 42, Betrieb Böllersdorf, N.-Ost. — Korjalka Adele, Handel mit Zudebäderwaren, Kanditen, Gefrorenem, Erfrischungsgetränken, Flaschenbier, Obst und Obst, sowie Halten einer nicht automatischen Personewage, 21. Inundationsgebiet bei der Abgangsstiege der Nordwestbahn. — Kozal Marie, Frauen- und Kinderkleidermachersgewerbe, gemäß § 14 der G.-D., 4. Kleinschmidgasse 3. — Kunert Josef, Kleidermacher, 5. Bräuhausgasse 51. — Kunst Franz, Kleidermacher, 4. Schitaneberggasse 12. — Landau Klara, Wäsche-warenherzeugung, 2. Große Sperrgasse 17. — Laufer Emil, Gemischtwarenhandel, 9. Seegasse 22. — Lembed Theresia, Lebensmittelverschleiß, beschränkt, 3. Rasumofskygasse 28. — Löwy Rosaline, Gemischtwarenhandel im großen, 7. Neustiftgasse 115 a. — Mauffer Franz, Lebensmittelhandel, sowie Verschleiß von Gefrorenem, Kanditen, Obst, Gemüse und Flaschenbier, beschränkt, 3. Arenberggasse 8. — Mayer Georg, Handel mit lebenden und geschlachtetem Geflügel, 2. Taborstraße 39. — Mayer Valerie, Warenhandel, beschränkt, 7. Zollergasse 13. — Mayr Johann, Verschleiß von Wurst und Selchwaren im großen, 4. Mommengasse 33. — Milaez Paul, gewerbsmäßige Garagierung fremder Krasfabzeuge, 17. Hernalser Hauptstraße 84. — Mitzler Johann, Futtermalwarenerzeugung, 5. Fendigasse 38/40. — Moser Ernst, Handel mit Parfümerie- und Bijouteriewaren, 2. Urnehoferstraße 13. — Moth Marie, Siederer, 7. Neubaugasse 57. — Neubauer Marie, Kleidermachersgewerbe, 4. Argentinierstraße 52. — Nowotny Vinzenz, Friseur und Rasier, 10. Neitreichgasse 105. — Oberhaidl Anton, gewerbsmäßige Neuerichtung von Buchhaltungen sowie Führung und Revision von solchen, 2. Castellezgasse 16. — Dehning Hermine, Handel mit Obst und Gefrorenem, 2. Wagramer Straße links bei Mollerei Raab. — Pades Philomena, Handel mit Obst, Gemüse, Orangen und Zitronen, 4. Phorushalle 12/13. — Henrik Pollat & Komp., Weingroßhandel, 4. Starhembergstraße 22.

(Das Weitere folgt.)

TONWARENABTEILUNG

der Niederösterreichischen Escomptegesellschaft
Wien, I., Stubenring 24 Telefon 79-5-70 Serie

Steinzeugrohre
Klinkerziegel
Fußbodenplatten
Trottoirplatten
Wandfliesen

1866

Ignaz Krausz & Comp.

Bau- und Kunstschlosserei
Eisenkonstruktions - Werkstätte

2065

Wien, XIV. Bezirk, Suessgasse 22.
Tel. 34-0-47. Kontrahent der Gemeinde Wien

GEBR. ANDREAE

Wien, IV., Rainergasse Nr. 3. — Telefon 58-1-40.

Ausführung von:

**PFLASTERUNGEN — WANDVERKLEIDUNGEN —
STEINZEUGROHR - KANALISIERUNGEN**

sowie Lieferungen sämtlicher Baumaterialien.

1947

GEMEINNÜTZIGE BAUGESSELLSCHAFT „GRUNDSTEIN“ M. B. H.

ZENTRALE: WIEN, X., LANDSTRASSER GÜRTEL, NÄCHST ARSENAL. / TELEPHON SERIE 52-5-35

1930

Ferner: VI., Schmalzhofgasse 17. Materialplätze Wien, V. u. X. Bezirk.
Baumeister-, Erd- und Eisenbetonarbeiten sowie fünfzehn Spezial-
betriebe und Filiale Salzburg.

„Allchemin“

Allgemeine Chemische Industrie A.-G.

Renngasse 6 WIEN I., (Wächterg. 1).

Telephon Nr. 63-5-90 Serie

Straßenimprägnierungsöl „Impregol“, beste
Staubbekämpfung auf Makadamstraßen.

Bitumen-Emulsion „Emas“, bestens bewährter
Kaltasphalt für Oberflächenbehandlung, Schlag-
lochausbesserung, Tränkung, Fugenverguß, etc.

1964

Berndorfer Metallwarenfabrik

Arthur Krupp A.-G.,
Berndorf, Nied.-Österr.

schwer versilberte
und unversilberte

Alpaka-Bestecke u. Tafelgeräte
:: Reinnickel-Kochgeschirre ::

Niederlagen:

Wien,

I., Graben 12
Telephon Nr. 71-004

I., Wollzeile 12
Tel. Nr. 72-5-45 Serie

VI., Mariahilfer Strasse 19—21
Telephon Nr. 31-97

2070

Billigste und behaglichste Raumbeheizung

erreichen Sie nur mit Swoboda's Dauerbrandöfen



„Automat“ und „Tantal“

Dauerbrandeinsätze für Kachelöfen und Kamine.

Prospekte und Ingenieurbesuch kostenlos

Automatofen-
Baugesellschaft ALOIS SWOBODA & Co.

Registrl. geschützte
Schutzmarke.

Tel. 23-3-51. Wien, XVIII., Theresiengasse 1. Tel. 24-0-42.

Oesterreichische Brown-Boveri-Werke A.-G.

Wien, X., Gudrunstraße Nr. 187.

Telegramm-Adresse: Brownboveri Wien. Telefon: 53-0-20, 50-1-60.

Ingenieurbureaux: Bregenz, Graz, Innsbruck, Klagenfurt, Linz, Salzburg.

Dampfturbinen, Turbogeneratoren, Quecksilberdampf-
Großgleichrichter, Glasgleichrichter, Kompressoren, För-
deranlagen, elektrische Lokomotiven, Trambahnaus-
rüstungen, elektrische Zugsbeleuchtungen, elektrische
Beleuchtungs- u. Kraftanlagen, Elektromotoren für die ver-
schiedensten Zwecke, Transformatoren, elektr. Glühöfen.

2071

Name
gesetzlich
geschützt!

„HARDNER“ STAHL-BETON

Name
gesetzlich
geschützt!

Billigster und widerstandsfähigster Fußbodenbelag für Industrie und Verkehrsbauten

Abnutzungsfest, staubfrei und wasserdicht!

1885

Glänzend bewährt! Langjährige Referenzen!

Drahtanschrift:
Klarmet Wien

RICHARD STRAUSS, Wien, VI., Mariahilfer Straße 109

Telephon
Nr. 41-83



1934 b

HUTTER & SCHRANTZ A.-G.
SIEBWAREN- UND FILZTUCHFABRIKEN
WIEN, VI., WINDMÜHLGASSE 26
EINFRIEDUNGEN, DRAHTGEFLECHTE USW.

Eisen- und Stahl-Aktiengesellschaft

Wien, VIII., Friedrich Schmidt-Platz 5 — Tel. 29-5-40 Serie
Magazine: X., Erlachgasse Nr. 76 — Telephon 55-5-81
in Konzern der Oesterr.-Alpine Montangesellschaft, Wien und Vereinigte Stahlwerke A.-G., Düsseldorf.
Ständiges bestassortiertes Lager in Gas-, Wasserleitungs- u. Siederohren, sowie Verbindungsstücken (Fittings); Weichblechen etc. etc.

2083

Chamottewaren- und Tonöfenfabrik AUG. RATH jun. in Krumnußbaum an der Donau.

Zentralbüro: Wien, I., Walfischgasse Nr. 14. Fernsprecher:
Musterlager: Wien, I., Schwarzenbergstr. 2. 70-2-47, 73-4-51.
Schamotteziegel für alle Zwecke, Klinkerziegel, Poterien (Rauchabzugrohre), Schamotte-
mörtel, Kachelöfen in jeder Ausführung, Herdkacheln, künstliche Bimssteine.

Werkzeuge aller Art

in anerkannt erstklassiger Ausführung

Schiessl & Co., Wien, VI., Gumpendorfer Straße 15

Eisenkonstruktions-Werkstätte und Bauschlosserei Schneider & Wawrowetz

Wien, IX., Müllnergasse 10-12 Fernruf: 18-4-63
Erzeugung von Oberlichtern, Zierlichtern, Stiegen und Stiegeneländer, Gittertore, Türen,
Fenster sowie sämtliche Beschlagarbeiten für alle Hochbauten.

Bauunternehmung B. Kriz u. Ziv.-Ing. E. Pokorny

Wien, VI., Gumpendorfer Str. 30 - Fernspr. Nr. 56-15

Wohn- und Industriebauten,
Adaptierungen,
Renovierungen aller Art,
Gas- und Wasserleitungseinrichtungen,
Sanitäre Anlagen,
Kanalisationen,
Gußrohrlegungen,
Solide Ausführung,
Kürzeste Bauzeit,
Kulanteste Bedingungen.



Maschinenfabriks - Aktiengesellschaft N. Heid, Stockerau

Wiener Bureau: Wien, III., Schwarzenbergplatz 6

Fernsprecher Nr. 98-5-20 Serie

Telegramm-Adresse: Heid Stockerau. Fernsprech-Anschluß: Stockerau 11 u. 102.

Abteilung **Trieurfabrik**:
Trieure, Trieurzylinder, Schrotmühlen, komplette Getreideputzereianlagen
Kleereinigungsanlagen, Bau kompletter Lagerhauseinrichtungen etc.

Abteilung **Transportanlagen**:
Moderne Transportanlagen größten Stils für den Umschlag von Massen-
gütern jeder Art. Fahrbare Transportbänder, Hubtransportwagen.

Abteilung **Werkzeugmaschinen**:
Schnelldrehbänke, Hochleistungs-Bohrmaschinen.
Universal-Werkzeugmaschinen „Alliance“.

Abteilung **Kaltwalzwerk**:
Kaltgewalztes Bandeisen und kaltgewalzter Bandstahl.

1975

Aufzugfabrik

Ferd. Bauer's Nachfolger

Wien, VII. Bezirk, Zieglergasse Nr. 67.

Gegründet 1868. Telephon 37-5-22.

Aufzüge — Krane — Hebezeuge — Transpor-
teure — Bekohlungsanlagen — Aufzugrevisionen

Wiener Armaturen- und Maschinenbau A. G.

TEUDLOFF - DITTRICH

WIEN, XX., DRESDNER STRASSE NR. 49

Holztränkung Guido Rütgers, Wien

IX/1, Liechtensteinstr. 20, Postfach, Fernspr. 16-1-28

Holzpfaster - Leitungsmaste
Eisenbahnschwellen



Universal- Zerstäubungs-Spritz-Apparate (Patent Springer)

unentbehrlich für das Baugewerbe.
Von der Maler-Genossenschaft bestens anerkannt, ver-
wendbar zu mühelosem Einspritzen der Fußböden, für
Anstalten, Schulen, öffentliche Gebäude etc., ebenso für
Anstreicher, Maler, Maurer, Tapezierer, Kinos, Theater,
1977 Desinfektion und Bodenkultur.
FRIEDRICH SPRINGER Autogene Schweiß-Konstruktion
und Spezial-Fabrikation
Wien, IX., Sechschimmelgasse 23. — Telephon 69-4-79.
Höchste Auszeichnung. Goldene Medaille. Fachausstellung 1926.

Wienerberger Ziegelfabriks- und Baugesellschaft

Wien, I. Bezirk, Karlsplatz Nr. 1

Telephon Nr. 51-2-71, 51-2-72, 51-2-73

Mauer- und Dachziegel, Hourdis, Drainröhren,
Keramiksteine, Tonwaren aller Art.



THE NEUCHÂTEL ASPHALTE
COMPANY LIMITED, FILIALE
IN WIEN



Tel. 56-2-63. I., Bösendorferstraße Nr. 6. Tel. 56-2-63.

Alleinige Inhaber der weltberühmten Asphalt-Bergwerke im Val de Tra-
vers, Kanton Neuchâtel, Schweiz, und in Scafa, Provinz Chieti, Italien.

Ausführungen aller Arten Pflasterungen und Isolierungen mit Naturasphalt.